

Pfullinger Journal

Anzeigen-Illustrierte für
den Raum Pfullingen
Eningen · Schwäbische Alb

**Martinskirche:
Turmsanierung fast fertig**
**Fliegende Kunstwerke:
Drachenbauer Peter Hespeler**
**Wintermärchen:
Verkaufsoffen in Pfullingen**
**Frei atmen:
Gesundheitstag in Eningen**



Autolackiererei Uysal



Kemal Uysal
Grafentalstr. 7
72800 Eningen
Mobil: 0170 - 320 84 95

AUTOHAUS LICHTENSTEIN



Die freie Kfz-Werkstatt in Unterhausen
Friedrich-List-Str. 117, Lichtenstein,
Telefon 071 29/938070
web: www.autohaus-lichtenstein.de

Die Werkstatt für
alle Fahrzeugmarken
in Pfullingen




Gottlob Maier
Daimlerstraße 7
72793 Pfullingen
Tel.: 07121/97900
www.maier-boschservice.de

Für Ihr Auto tun wir alles.

Der Profi für:

- Lack • Hagel • Glas
- Blech • Unfall • Reifen

Karosseriebau Stocker



Pfullingen · Carl-Zeiss-Straße 17
Tel. 07121/71281 · Fax 07121/73918
www.stocker-karosseriebau.de



MARKTGEFLÜSTER

„Guck, an dem Baum sammle I jedes Jahr meine Nussa. Do hots immer so viele.“

„Ha, derf mer des überhaupt?“
„Des woiß I au ned. Aber wenns do rom liegt ond es sonschd koiner holt...“

Mein Obst oder Dein Obst? Mundraub oder Diebstahl? Hunger oder kriminelle Energie? Darf fremdes Obst geerntet werden? Auf öffentlichen Flächen in der Regel JA, auf privaten Grundstücken grundsätzlich NEIN. Ganz einfache, klar verständliche Regelung. Jetzt muss man nur noch wis-

sen, wo die Grenzen zwischen privatem und öffentlichem Grund verlaufen. Zudem kann der Zusatz „in der Regel“ von Gemeinde zu Gemeinde variieren. Bevor man also einen Apfel pflückt, sollte man genau wissen, auf welcher Gemarkung welcher Gemeinde man sich gerade befindet. Blöd nur, dass die Gemeinde nicht an jeden betroffenen Baum oder Strauch eine öffentliche Mitteilung mit derzeit gültigen Ernteregelungen hängt. Und Besitzer von Privatgrundstücken erst recht nicht.

Um die alljährlich wiederkehrenden Ärgernisse durch Obstklau einzudämmen, gibt es in Pfullingen die Möglichkeit, weiße Bänder an alle Bäume zu hängen, an denen geerntet werden darf. Heißt im Umkehrschluss übrigens: das Obst der Bäume ohne weißes Band darf nicht geerntet werden.

Aber was, wenn „es sonschd koiner holt“? Kein weißes Band und die leckeren Birnen gären auf dem Boden bis zur Ungenießbarkeit. Da kann es doch nicht strafbar sein, die Birnen zu sammeln und zu verwerten? Ist es aber. Egal, ob einzeln oder eimerweise mitgenommen: Obstklau auf privatem Grundstück ist Diebstahl. Auch auf verwahrlosten Grundstücken, auf denen sich sichtbar Niemand um die Ernte kümmert. Über Sinn und Unsinn dieser Regelung lässt sich streiten.

Fazit: Im Zweifel Finger weg von fremdem Obst! Aber mal ehrlich: Wer kann beim Spazierengehen an einem prall gefüllten Apfelbaum voller saftig leckerer Äpfel vorbeilaufen ohne nicht wenigstens einen zu pflücken, um herzhaft hinein zu beißen? Ich nicht.

Frohes, hoffentlich legales, Ernten wünscht
Urschel, die Marktfrau

P.S. Übrigens, haben Sie was auf dem Herzen, was Sie schon immer mal los werden wollten, was Sie ärgert oder was Ihnen besonders gut gefällt. Sie können mir schreiben!

Unter: info@pfullinger-journal.de ich freue ich über Kommentare, Anmerkungen und Anregungen.

Großer Erfolg für Pfullinger Musikschüler Jan Hauff



(pr) Beim Internationalen Schlagzeugwettbewerb "Swiss Percussion Competition" in Weinfelden gewann der Pfullinger Musikschüler Jan Hauff in der Kategorie "Drumset / Fortgeschrittene" den 1. Preis. Die Jury hob dabei Hauffs hervorragende Technik, seinen musikalischen Ausdruck und seine improvisatorischen Fähigkeiten hervor. Insgesamt waren in verschiedenen Kategorien 280 Teilnehmer angetreten. Jan Hauff wird an der Musikschule Pfullingen von Andreas Freudenthaler unterrichtet.

BG Pfullingen stiftet Fahrzeug für die Diakonie-Sozialstation

(pr) Die Diakonie-Sozialstation Pfullingen-Eningen versorgt täglich pflegebedürftige ältere Menschen. Das Pflegepersonal muss jeden Tag pünktlich bei den Patienten sein. Derzeit betreut die Station über 360 Patienten. Von diesen wiederum werden etwa 170 Personen täglich zuhause besucht. Um dies zu gewährleisten, ist ein vernünftiges Fahrzeug von Nöten. Aktuell musste ein Auto altersbedingt ausgetauscht werden.

Für den stellvertretenden Geschäftsführer der Baugenossenschaft Martin Grado, war es selbstverständlich der Diakonie-Sozialstation hier unter die Arme zu greifen und die Leasingraten für ein Fahrzeug auf die Dauer von vier Jahren zu übernehmen. „Die Baugenossenschaft sieht sich als ein soziales Unternehmen, das sich sowohl beim Bau von Häusern, der Schaffung von Wohnraum, der städtebaulichen Gestaltung als auch im sozialen Bereich engagiert,“ so Grado bei der Fahrzeugübergabe. Claudia Gutzeit-Pfau, Geschäftsführerin der Diakonie-Sozialstation bedankte sich im Namen des gesamten Teams für die Überlassung des Fahrzeugs.



IMPRESSUM

Pfullinger Journal

Errscheinungsweise: monatlich; kostenlose Verteilung an Haushalte in: Pfullingen, Eningen u. A., St. Johann, Lichtenstein, Engstingen, Kohlsetten, Hohenstein und Sonnenbühl. Auflage: 23.500 Exemplare Herausgeberin und verantwortlich im Sinne des Presserechtes: Britta Wayand Gielsbergweg 35 72793 Pfullingen Tel.: 07121 - 70 65 68 Fax.: 07121 - 70 65 69 info@pfullinger-journal.de Druck: Chr. Killinger GmbH Copyright für alle Beiträge und gestaltete Anzeigen liegt beim Herausgeber. Nachdruck oder Verarbeitung von Texten und Anzeigen auch auszugsweise nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Für den Inhalt der Anzeigen sind die Auftraggeber verantwortlich. Es gilt die Anzeigenpreisliste: Nr.12, gültig seit 01/2019. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Berichte und Artikel die namentlich oder mit Kürzel gekennzeichnet sind, müssen nicht mit der Ansicht der Redaktion übereinstimmen. Geschäftszeiten: Mo.-Fr.: 9.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr bzw. nach tel. Vereinbarung.



Geschenk für die WHR

(BW) Anlässlich des 50 jährigen Jubiläums der Wilhelm Hauff Realschule in Pfullingen hat Bürgermeister Michael Schrenk der Schule jetzt ein überdimensionales Portrait des Namenspatrons überreicht. Das Bild wurde vom Duo „Art-Team Work“, Ralf Schmied und Ute Worschischek modern gestaltet. Die Vorlage und die Farbvorgaben stammen von der Schule, Ralf Schmied und Ute Worschischek haben es mit Aqualack auf eine Kunststoffplatte aufgebracht. Julia Menzler, die stellvertretende Schulleiterin ist begeistert von dem Kunstwerk und freut sich, dass nun ein so farbenfrohes Bild die Schüler jeden Morgen begrüßt.

Bild: Ralf Schmied, Ute Worschischek, Bürgermeister Michael Schrenk, Julia Menzler und Heidrun Vetter. (Foto: BW)

Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) vor dem Abschluss

(StP) Am 20. und 21. September 2019 kam der Gemeinderat der Stadt Pfullingen im Rahmen einer zweitägigen Klausurtagung zusammen, um die von der Einwohnerschaft, dem Gemeinderat und der Verwaltung entwickelten strategischen Zielsetzungen und konkreten Umsetzungsansätze des "ISEK plus - Pfullingen 2035" abzustimmen und somit die zukünftige Stadtentwicklung Pfullingens auf den Weg zu bringen. Im Zuge dieser Klausurtagung wurden dabei alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte auf den aktuellen Stand im Prozess gebracht, über die zukünftige Entwicklung der Stadt diskutiert und die im ISEK-Prozess entwickelten Projekte und Maßnahmen nach Dringlichkeit und Wirkung bewertet. Aktuell werden die Inhalte des Konzepts auf Grundlage der Ergebnisse der Klausurtagung angepasst und fortgeschrieben, danach erfolgt die Erstellung der Konzeptendfassung, die vom Gemeinderat Anfang des neuen Jahres beschlossen werden soll.

Bürgerinformation am 06. November

Um den Bürgerinnen und Bürgern im Vorfeld die Ziele, Projekte und Planungen des Konzepts zu erläutern und zu präsentieren, findet am Mittwoch, 06. November 2019, 18:30 Uhr, in der Mensa der Wilhelm-Hauff-Realschule eine Bürgerinformation zum "ISEK plus - Pfullingen 2035" statt, zu der Bürgermeister Michael Schrenk alle Interessierten herzlich einlädt. Das prozessbegleitende Büro Reschl, Stuttgart, stellt hier auch Ansätze und Möglichkeiten vor, wie die Bürgerbeteiligung in der Stadt bei anstehenden Projekten und Maßnahmen zukünftig gestaltet werden kann.



Vor ziemlich genau einem Jahr hatte der Schülerladen Puls in Pfullingen am Lindenplatz sein fünfjähriges Jubiläum gefeiert. - Eine echte Erfolgsstory - Jetzt beteiligt sich die Peter-Rosegger-Schule mit am Schülerladen. (Foto: BW)

Neue Kooperation und neue Öffnungszeiten im Schülerladen Puls

(SH) Seit dem Schuljahr 2019/20 gibt es einen neuen Kooperationspartner im Schülerladen PULS: Die Peter-Rosegger-Schule aus Reutlingen (Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung). Bisher waren am Mittwochnachmittag Schüler der Schloss-Schule im Schülerladen vertreten. Da es die Werkrealschule bald nicht mehr geben wird, musste ein neuer Kooperationspartner gefunden werden, um die drei Öffnungstage für das gut laufende Projekt weiter zu erhalten.

Die Projektleiterinnen Julia Hildebrand und Claudia Zentgraf freuen sich, mit der Peter-Rosegger-Schule einen geeigneten Partner vorstellen zu können. Mindestens genauso groß ist die Freude bei den beiden Schülern Iraklis und Fabio, die nun jeden Mittwochvormittag im Schülerladen arbeiten dürfen. Die Beiden besuchen die Berufsschulstufe der Peter-Rosegger-Schule und

IHR ELEKTRIKER
MÜNZ

**KABEL- UND
SATELLITENANSCHLUSS
ELEKTRO-INSTALLATION
ROLLADENSTEUERUNG
EDV-NETZWERKTECHNIK**

RUPERT MÜNZ
ENINGER WEG 11
72793 PFULLINGEN
TEL. 07121-23 91 10
FAX 07121-2 18 88
WWW.ELEKTRO-MUENZ.DE
INFO@ELEKTRO-MUENZ.DE

Service

haben nun durch den Praxistag im PULS Gelegenheit, Berufskompetenzen zu erlernen. Schulleiter Tobias Tomberger ist sehr zufrieden mit der neuen Kooperation: „Das Paket passt. Die Schüler können hier schrittweise erlernen, wie der Einzelhandel funktioniert. Und das im echten Laden, nicht nur im Schulgebäude.“

Aus organisatorischen Gründen wurden die Öffnungszeiten am Mittwoch auf den Vormittag von 9 bis 11.30 Uhr verlegt, statt wie bisher von 13.30 bis 16 Uhr. Die Kuchenbestellungen können nun bis mittwochs um 11.30 Uhr aufgegeben werden (persönlich, telefonisch oder per E-Mail) und die Kuchen können freitags ab 11.30 Uhr abgeholt werden. Neue Öffnungszeiten: Mittwoch 9.00 bis 11.30 Uhr Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr Freitag 11:00 bis 13.30 Uhr.

Familientag in der Stadtbücherei

(pr) Mit der ganzen Familie in die Bücherei, das können Sie am **Samstag, 26. Oktober von 10.00 bis 16.00 Uhr**. An diesem Tag bietet die Bücherei für jeden etwas: Neben dem normalen Ausleihbetrieb kann man Spiele spielen, Märchen-erzählern zuhören, basteln, in Büchern schmökern, sich mit Freunden treffen und bei Kaffee + Kuchen entspannen!

Wiesenfarth Baum & Garten

- Spezialfällungen
- Garten- und Wegebau
- Gehölz- und Gartenpflege
- Kran- und Baggerarbeiten
- Lohnunternehmungen

**Wir sind Ihr
Spezialist für Baumfällarbeiten
aller Art und Umfang.**

Vereinbaren Sie mit uns einen Ortstermin.

Hohe Straße 9/1 72793 Pfullingen
Telefon 07121 / 31 78 65 10 Mobil 0179/9256022
www.wiesenfarth-baum-garten.de

Christophorus Merkh

Schlosserei
Edelstahlverarbeitung

Achalmstraße 67, 72793 Pfullingen
Tel. 0 71 21/7 91 16 · Fax 0 71 21/79 83 45
c-merkh@t-online.de / zertifiziert nach DIN EN 1090

Stahl-, Edelstahlgeländer
Vordächer, Terrassen-Überdachungen
Stahlbalkone
Garagentore, Sektionaltore
Innen-, Außentreppen
Fenstergitter, Lichtsachtsicherung
Brandschutztüren
Sicherheitsbeschläge für Türen
Zaun-, Toranlagen
Zylinder-, Schlossreparaturen
Carports

**Die nächste
Ausgabe
erscheint am
20. November '19**

Anzeigenschluss ist am:
Mittwoch, 13. November '19

**Pfullinger
Journal**

Martinskirche: Turmsanierung fast fertig



Wo sonst der Hahn steht informiert Architekt Eberhard Wurst den Kirchengemeinderat über den Stand der Renovierungsarbeiten.

(SH) 3 Jahre soll sie dauern, die Sanierung der evangelischen Martinskirche auf dem Pfullinger Marktplatz. Mit dem Gerüstbau im März dieses Jahrs fiel der Startschuss für die lang geplante und aufwendige Sanierung. Den ganzen Sommer über wurde in luftiger Höhe am Kirchturm geschafft: die Arbeiten der Zimmerleute am Dach des Kirchturms befinden sich nun in den letzten Zügen und auch der Steinmetz ist mit dem Ausbessern der Natursteine fast fertig. Aktuell sind die Maler mit dem Putz beschäftigt und der Flaschner belegt das Turmdach mit Kupfer. Verläuft auch weiterhin alles nach Plan, kann im November ein Teil des Gerüsts abgebaut werden, dann soll die Sanierung des Turms abgeschlossen sein. Der leitende Architekt Eberhard Wurst ist zuversichtlich, dass der Zeitplan eingehalten werden kann.

Neuer, harmonischer Glockenklang

Den Kirchenglocken stehen noch kleinere Ausbesserungen bevor: die Klöppel werden mit einem weicheren, moderneren Material ausgestattet, an den Glockeninnenseiten wird stellenweise neues Metall angebracht und die Aufhängung wird erneuert. Ebenso die Schallläden für die Glocken: Die lamellenartig angebrachten Hölzer werden in einem neuen, horizontaleren Winkel befestigt. Hierdurch wird der Schall weiter nach außen getragen und das Glockengeläut wird in der direkten Umgebung leiser erklingen. Der Glockensachverständige ist überzeugt, dass die Glocken dadurch auch harmonischer klingen werden.

Überraschungen auf den zweiten Blick

Natürlich hält so ein altes und besonderes Monument auch die ein oder andere Überraschung bereit, die bei den Voruntersuchungen nicht ersichtlich war. So die Feststellung, dass die Schäden, die der Zimmermann jüngst am Holzgebälk ausbesserte, schon über 200 Jahre alt sind. Diese Tatsache ist insofern überraschend, da die Kirche seit 1773 mehrfach saniert wurde, zuletzt im Jahr 1982. Eberhard Wurst führt die sehr alten Schäden darauf zurück, dass bei den vorherigen Sanierungen die notwendigen technischen Mittel zur Ausbesserung fehlten. Leider sei die Dokumentation der letzten Sanierungen ziemlich dürftig, meint der Architekt. Trotzdem kann anhand der Unterlagen nachvollzogen werden, wie die über 200 Jahre alten Schäden entstanden sind. Eine Besonderheit des Pfullinger Kirchturms ist seine achteckige Form. Bis zum Jahr 1773 war der aus einer Holz-

konstruktion bestehende Turm schief und drohte umzufallen. Aus diesem Grund wurde er im Jahr 1773 um das bestehende Fachwerk herum neu gebaut. Die (vermutliche) Freude über den neuen Turm war von kurzer Dauer, denn bereits ein Jahr später schlug der Blitz ein. Die Möglichkeiten zur erneuten Sanierung des Turms waren erst im Jahr 1817 gegeben, was wiederum bedeutet, dass in den 43 Jahren dazwischen viel Wasser in den Turm eindringen konnte. Die so entstandenen Schäden konnten erst jetzt, im Jahr 2019, behoben werden. Die Zimmermänner fanden aktuell im Turm drei bis vier horizontale Holzlagen vor, die aus unterschiedlichen Richtungen zusammenliefen. Entsprechend kompliziert war die Erneuerung der Hölzer, vor allem dann, wenn nur das unterste kaputt war.

Illegale Kirchturmbewohner

Auch die Eichenbögen an den Zifferblattgauben waren eine große Herausforderung bei der Sanierung. Und nicht nur heute, sondern sicher auch schon damals beim Bau: „Die halbrunde Form war für die damalige Zeit sehr besonders und teuer“, erklärt Eberhard Wurst.

Zwei der insgesamt vier Gauben waren heute so mitgenommen, dass sie komplett demontiert und in einer Schreinerei in Gammeringen restauriert wurden. Die anderen beiden konnten vor Ort ausgebessert werden. In den Gauben war die zweite Überraschung versteckt: unzählige Mücken hatten das Holz belagert. Die winzigen Tierchen, die nicht zugeordnet werden konnten, verschwanden über den Sommer und tauchten überraschenderweise im Herbst wieder auf. Da sie aber offensichtlich keine Schäden am Holz anrichten, sieht der Architekt in dieser Sache keinen weiteren Handlungsbedarf.

Nachrichten für die Nachwelt

Die Zifferblätter haben einen Durchmesser von 2,11 Meter und werden derzeit bei Walz Uhren überarbeitet, bevor sie wieder an die in neuem Kupferglanz strahlenden Gauben angebracht werden. Auch der Hahn befindet sich noch bei der Restauratorin. Bald wird auch dieser wieder in rund 40 Metern Höhe seinen Platz einnehmen.

Wenige Meter unterhalb des Hahns wird auch die eiserne Zeitkapsel angebracht werden. Bei jeder Sanierung wird diese geöffnet und mit jeweils aktuellen Zeitzeugnissen befüllt. Welche Dokumente und Botschaften nun für die nachfolgenden Generationen hineingelegt werden, diskutiert derzeit der evangelische Kirchengemeinderat. Man werde auf jeden Fall

DER SOLIDE FACHBETRIEB

- Innenputze Neu-/Altbau
- Spachtelarbeiten
- Trennwände, Innenausbau
- Maler-/Tapezierarbeiten
- Reparatur-/Schadensservice

Ziegelmüller
Stuckateurbetrieb
und Malerarbeiten
Gerhard Rall e.K.

Pfullingen • Lichtenstein
Telefon 071 21/70 47 60
info@ziegelmueller-stuckateur.de
www.ziegelmueller-stuckateur.de

Stadtarchivar Stefan Spiller zu Rate ziehen, meint Kirchengemeinderat Helmut Schwarz. Ob der Inhalt der Dokumente vor dem erneuten Verschließen publik gemacht wird, steht noch nicht fest. Nur eins ist sicher: die Kugel wird weniger abenteuerlich befestigt werden, als es im Jahr 1956 der Fall war: damals kletterten einige Mutige, nur mit einem Seil gesichert, am Kirchturmdach hinauf. Wie gut, dass diese Arbeit heute auf dem sicheren Gerüst mit herrlichem Ausblick über Pfullingen möglich ist.



Die Zifferblattgaube erstrahlt in neuem Kupfer. (Fotos: SH)

BAUEN mit HOLZ ist unsere STÄRKE

- Dachkonstruktionen
- Innenausbau + Treppen
- Renovieren + Sanieren

HOLZBAU PFEIFFER
seit über 100 Jahren

72793 Pfullingen • Tel.: 07121 - 978 50
www.pfeiffer-holzbau.de

Am besten testen!

THOMAS BAYER
Karosserie Kfz Service

Meisterbetrieb

Pfullingen, Uhlandstr. 66, Tel. 071 21/97 29 53, Fax 97 29 54

- ▶ Unfallinstandsetzung
- ▶ Achsvermessung
- ▶ Kfz-Reparaturen
- ▶ Kfz-Service
- ▶ Fahrwerk-Tuning
- ▶ Karosserie-Tuning
- ▶ Anhängerkupplungen
- ▶ TÜV Abnahmen
- ▶ Oldtimerrestauration
- ▶ Sämtliche Fabrikate

Fliegende Kunstwerke – Peter Hespeler baut meisterhafte Drachen

(SH) Herbstzeit ist Drachenzzeit: Kaum frisch der Wind auf, zieht es manchen Vater mit seinen Kindern aufs freie Feld zum Drachensteigen. Die anfängliche Begeisterung schlägt oft in Frust um: der Papa rennt sich die Lunge aus dem Hals, um den Drachen in die Luft zu bekommen und nach mehreren Abstürzen sind die Leinen so verheddert, dass die Aktion abgebrochen wird. „Hier in Süddeutschland ist Schwachwindgebiet, der Wind ist ungleichmäßig, deshalb ist Drachensteigen auf der Alb richtig Stress“, erklärt Peter Hespeler. Er muss es wissen, schließlich ist der Einger Drachenkünstler mehrfacher deutscher Meister im Kunstdrachenfliegen.

Der Grundschullektor studierte Kunst mit Schwerpunkt Grafik, Druckgrafik und Fotografie, sein Bruder Uwe Hespeler war begeisterter Drachensbauer. So kam das Eine zum Anderen,

Peter Hespeler begann 1985, seine Kunst auf den Drachen des Bruders abzubilden und neue Designs und Formen für die Flugdrachen zu entwickeln. Die Brüder waren schnell erfolgreich, gewannen mehrere deutsche Meisterschaften und Titel auf internationalen Drachenfesten. Originalität, Verarbeitung, Flugbild und Flugverhalten sind die Kriterien, nach denen die fliegenden Kunstwerke von einer

Fachjury bewertet werden.

Neue Technik ermöglicht detailreiche und kunstvolle Drachen

Ein Meilenstein seiner künstlerischen Arbeit ist die von Peter Hespeler erfundene Mosaiktechnik. „Im Vergleich zur herkömmlichen Technik ist dies eine effektive und zeitsparende Methode, die Drachen sind besser auf Zug, werfen keine Falten und sie ermöglicht auch besondere Motive, die sonst nicht möglich wären“, erklärt der Kunstlehrer. Und eine weitere Neuheit brachten die Brüder in die Welt der Drachensbauer: sie waren die ersten, die sich von der traditionellen viereckigen Form lösten und asymmetrische Drachen bauten. Dabei ist viel Tüftelei gefragt, denn neue Formen brauchen neue Stangen, die Stabführung muss für jeden Drachen neu entwickelt werden. Als Material dient dem Künstler bis heute der verschieden farbige Nylonstoff Spinnaker, die Stangen bestehen aus Carbon. Nur so sind die Drachen leicht genug, um auch im windschwachen Süddeutschland fliegen zu können.

Die Landschaft als Galerie

30 bis 60 Arbeitsstunden braucht Peter Hespeler für einen Drachen. Bei der Gestaltung seiner Drachen achtet er besonders auf klare Formen und Farben. Heraus kommen immer wieder neue fliegende Figuren von höchstem künstlerischem Anspruch, die ihre ästhetische Wirkkraft erst unter freiem Himmel, getragen vom Wind, entfalten. Für Peter Hespeler sind die Drachen wie Bilder am Himmel, die von der Natur im Hintergrund in Szene gesetzt werden.

Seit vielen Jahren präsentiert der Künstler seine Drachen bei Meisterschaften und Drachenfesten weltweit. Er hat sich einen Namen in der Szene gemacht und wird regelmäßig zu namhaften Drachenfesten eingeladen. Eine Viertel Million Menschen besuchen solche Großveranstaltungen und lassen sich eine Woche lang von Tausenden Drachen begeistern. Peter Hespeler selbst beeindruckt bei den internationalen Festen die kulturelle Vielfalt: „In Ländern wie Malaysia und China haben Drachen eine ganz andere Bedeutung, sind fester Bestandteil der Kultur.“

Ab und zu stellt Peter Hespeler seine Werke auch ganz klassisch in Galerien und Gebäuden aus, wie 2001 im Stuttgarter Flughafen. Riesige bunte und prachtvolle Elfen, Drachen und Katzen brachten damals Farbe in das Leben des Terminal 1. Die bunten Fluggeräte hingen in bis zu 22 Meter hohen Baumstützen des Flughafens. Rund ein halbes Jahr Vorbereitungszeit brauchte die Ausstellung.



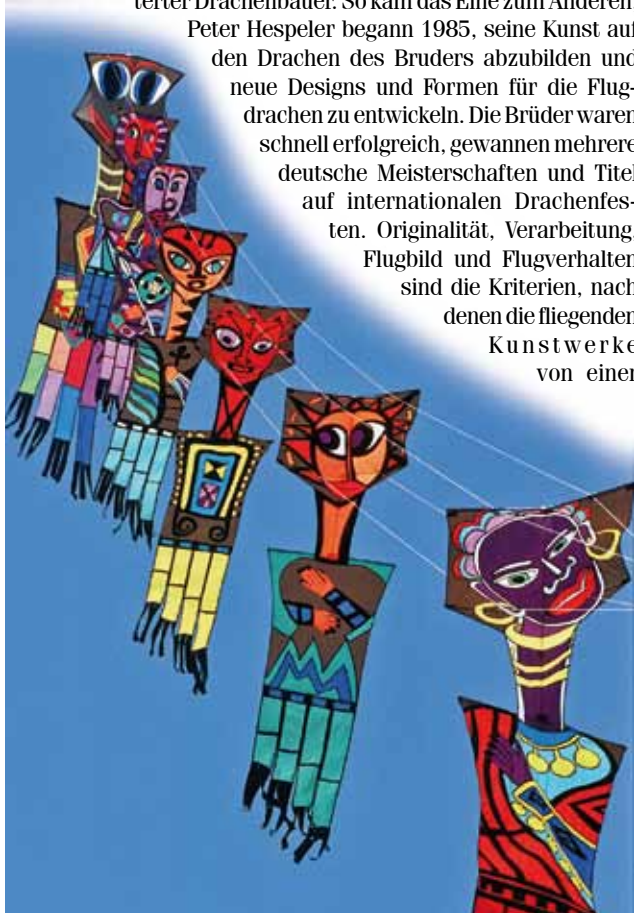
Das Sams war der erste Drachen den Peter Hespeler (links) für den Buchautor Paul Maar (rechts) angefertigt hat. (Foto: SH)

Um den laufenden Flugbetrieb nicht zu stören, wurden die Drachen in Nachtschichten an der Decke befestigt. Der Lohn für die Mühen: die Drachen wurden von rund 350 000 Fluggästen bewundert.

Herr Mohn als Geschenk zum 80. Geburtstag

Ganz andere und sehr besondere Drachen wurden in Speyer anlässlich des 80. Geburtstages von Paul Maar ausgestellt: die Figuren der Buchreihe „Das Sams“. Mit dem Kinderbuchautor verbindet Peter Hespeler eine besondere Freundschaft. Kein Wunder also, dass inzwischen alle Buchfiguren als Drachen in Hespelers Werkstatt lagern. Angefangen hat er mit dem Sams als Überraschung für den Autor: „das war toll, bis in den Abend hinein war ich mit Paul Maar beim Drachenfliegen. Wir haben das Sams fliegen lassen, bis wir nichts mehr gesehen haben“, erinnert sich Hespeler. Nach und nach kamen dann die anderen Figuren hinzu: „Herr Taschenbier ist acht Meter lang und Herr Mohn habe ich ihm zum 80. Geburtstag geschenkt“.

Der Bruder Uwe Hespeler hat sich schon länger aus der Drachenszene verabschiedet. „Wie die meisten nach 10 oder 15 Jahren“, meint Peter. Für ihn ist aber noch lange nicht Schluss: der 62jährige Lehrer und Rektor steht kurz vor der Pensionierung und hat schon die großen Drachenfeste im Blick, die er bisher noch nie besuchen konnte, weil sie außerhalb der Schulferien stattfinden. Auch hier in der Region gibt es einige Drachenfeste im September und Oktober, die Termine findet man unter www.drachen-feste.de. Weitere Bilder und Infos unter www.hespeler-kites.de.



Die neue
Herbst-
kollektion
ist da!

JACKY Fabrikverkauf

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10.00 - 18.00
Samstag 10.00 - 14.00

☑️ Kostenlose Parkplätze direkt am Haus

JACKY
Baby - Mini - Basic

Ulmerstr. 99 • 72555 Metzingen
Tel: 07123-92 95 14

www.jacky.de

Die Kugeln rollen wieder NEU!

Am verkaufsoffenen Sonntag, 10. November
13 - 18 Uhr



**DAS PFULLINGER
SPIELZEUGFACHGESCHÄFT**
KLOSTERSTR. 1 • PFULLINGEN
TEL. 07121 - 1433790 FAX: 1433791

Ravensburger

6 Standesamt Pfullingen

weible
Bestattungen & Trauerkultur

Wir begleiten und unterstützen Sie bei allem, was auf dem letzten Weg zu tun ist – einfühlsam, würdevoll und kompetent.

Pfullingen | Bahnhofstraße 2
T. 07121 78048 www.weible-bestattungen.de

MUTSCHLER & BETZ
MEHR ALS NUR BESTATTUNGEN

07121 79526 **24 STUNDEN ERREICHBAR**
AUCH SONN- UND FEIERTAGS

PFULLINGEN // SCHULSTRASSE 28 BESTATTUNGEN AUF ALLEN FRIEDHÖFEN
WWW.MUTSCHLER-BETZ.DE

Senft
BESTATTUNGEN
Abschied in Würde

Reutlinger Straße 30, 72766 Reutlingen
Tel.: 07121 93 93 840 www.senft-bestattungen.de

Ziegelmüller

- Sonderanfertigungen
- Gestaltete Grabmale
- Steinmetz- und Bildhauerarbeiten
- Grabmalvorsorge
- Grabmalbetreuung

www.ziegelmueller-rt.de
E-Mail: dieter@ziegelmueller-rt.de
Steinmetz- und Bildhauermeister
Sickenhäuser Straße 46, Reutlingen
Tel.: (07121) 30 05 67, Fax 34 00 64

GEBR. MOHRING
GmbH & Co. KG
Reutlingen
Burkhardt + Weber Strasse 53
72760 Reutlingen
Tel.: 07121 33 76 85
info@mohring-steinmetz.de

Niederlassung Pfullingen
Max-Eyth-Strasse 18/1
72793 Pfullingen
Tel.: 07121 304 33 77
pfullingen@mohring-steinmetz.de

*Individuelle Grabdenkmale
+ Natursteine*

*Grabmalbetreuung
Grabmalvorsorge*

*Treppen, Küchenarbeitsplatten
Betonwerksteine / Terrazzo*

Sterbefälle in Pfullingen

- 18.09. **Marta Sillmen**
geb. Sandor,
Römerstraße 50
- 24.09. **Christa Albertine Fuchs**
geb. Knaupp,
Große Heerstraße 48
- 26.09. **Erika Kilian**
geb. Maier,
Römerstraße 50
- 29.09. **Anna Odebrecht**
geb. Thiel, Hohe Straße
5/1, 72793 Pfullingen
- 06.10. **Helmut Bail**
Hägenstraße 54

Geburten in Pfullingen

- 29.06. **Marlo**
Sohn von Sandra, geb.
Wörner und Sven Loth,
Burgstr. 20

» Grabmale
» Natursteine
» Treppen

Gedenksteine
Heimat für die Seele

Willi Betz Steinmetzbetrieb
Am Trieb 17
72820 Sonnenbühl-Undingen
info@steinmetz-betz.de
www.steinmetz-betz.de
Telefon 0 71 28 / 37 72

24.08. **Lennert Filipe Klug Revez**,
Sohn von Sandra Klug
Revez und Henrique
Antonio Vieira Revez,
Klosterstraße 94

Möchten Sie die Geburt ihres Kindes im Pfullinger Journal veröffentlicht sehen, dann schicken Sie doch einfach eine Mail an: info@pfullinger-journal.de. Die Veröffentlichung kostet sie keinen Cent.

Eheschließungen in Pfullingen

19.09. **Sabine Regine Munz**
geb. Kaderli und **Wolf-Alexander Lützen**,
Burgstraße 7/1, 72793 Pfullingen

Goldene Hochzeit in Pfullingen

- 07.11. **Sonja und Herbert Günther**
12.11. **Dragica und Dusan Lalos**
15.11. **Sofia Vertzevoulia und Panagiotis Vertzevoulis**

Altersjubilare in Pfullingen

- | Geb. | Alter | Name |
|--------|-------|---------------------------|
| 30.10. | 70J. | Ursula Grohe |
| 31.10. | 75J. | Hans Haltenhof |
| 31.10. | 70J. | Dietrich Steyer |
| 02.11. | 85J. | Helga Jabs |
| 02.11. | 70J. | Zorka Jakober |
| 03.11. | 80J. | Hildegard Mischo |
| 03.11. | 75J. | Renate Gerstenberg |

- 04.11. 70J. **Monika Zivko**
05.11. 95J. **Walter Neumeister**
05.11. 85J. **Hermine Weick**
05.11. 70J. **Hannelore Stehle**
06.11. 85J. **Inge Horn**
06.11. 85J. **Ingeborg Munz**
07.11. 80J. **Doris Schwingenschlögl**
09.11. 75J. **Stefan Schwarzinger**
09.11. 70J. **Christel Homuth**
10.11. 85J. **Helmut Maier**
10.11. 75J. **Elfriede Erfurth**
10.11. 70J. **Rolf Link**
11.11. 70J. **Anita Wiesenfarth**
11.11. 70J. **Bärbel Schreck**
12.11. 90J. **Friedrich Epp**
12.11. 85J. **Günter Wagner**
12.11. 85J. **Walter Jedek**

- 12.11. 70J. **Peter Beintner**
14.11. 80J. **Dieter Thielemann**
15.11. 90J. **Klara Albrecht**
17.11. 101J. **Annemarie Röhms**
17.11. 75J. **Jutta Schindler**
18.11. 70J. **Klaus Pirner**
19.11. 90J. **Margarete Blumentritt**
19.11. 75J. **Ulrich Göbel**
20.11. 85J. **Ewald Schmid**
21.11. 85J. **Hedwig Keppler**
24.11. 80J. **Heinz Scheurer**
24.11. 75J. **Marianne Löffler**
24.11. 75J. **Gerhard Hahn**
25.11. 80J. **Gerhard Wiedmaier**
25.11. 75J. **Marlis Siebenhausen**
25.11. 70J. **Friedemann Schneider**
26.11. 80J. **Heinz Fratzke**
26.11. 80J. **Horst Vöhringer**
26.11. 75J. **Susanna Bresciano in Pertosa**
27.11. 90J. **Luise Glöser**
27.11. 75J. **Gisela Daiker**
27.11. 75J. **Brigitte Daiker**
29.11. 75J. **Augusta Lorch**
29.11. 75J. **Anna Spac**

Ambulanter Pflegedienst Tagespflege
FÜR SIE VOR ORT!

In Pfullingen:
Badstraße 3,
Tel.: 07121 - 139 00 10

In Eningen:
Mühleweg 5,
Tel.: 07121 - 137 30 51

Unsere Leistungen:

- Ambulante häusliche Krankenpflege
- Direktabrechnung mit allen Kranken- und Pflegekassen
- 24-Stunden Erreichbarkeit
- Allgemeine, bedürfnisorientierte Krankenpflege
- Spezielle Krankenpflege
- Wohnraumberatung
- Rundum-Paket nach ambulanten Operationen bzw. nach Krankenhausaufenthalt
- Verhinderungspflege
- Stundenweise Betreuung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege

Gerne stehen wir für ein persönliches Gespräch Mo. – Fr von 8:00 bis 15:00 zur Verfügung. Wir betreuen Sie im Raum Stadt Pfullingen in den Gemeinden Eningen u. A., Unterhausen und Stadt Reutlingen.

Schwarz & Thilemann GbR
Badstraße 3 • 72793 Pfullingen
Tel: 07121 - 139 00 10 • Fax 07121 - 139 00 15
www.schwarz-thilemann.de • info@schwarz-thilemann.de



Diakonie Sozialstation
Pfullingen-Eningen u.A. e.V.
Zu Hause wie gewohnt

**Alten- und Krankenpflege
Familienpflege und
Hausnotruf
Demenzbetreuungsgruppe**
Telefon (07121) 6967710
info@dst-pfullingen-eningen.de
www.dst-pfullingen-eningen.de
Laiblinplatz 12, Pfullingen
Schillerstr. 47/3 Eningen



Wir sind für Sie da:

- Dauerpflege
- Kurzzeit- und Tagespflege
- Ambulante Pflege
- Offener Mittagstisch
- Café für Senioren

**Ambulante und stationäre
Pflege aus einer Hand!**

Seniendomizil Haus Ursula
Römerstraße 50, 72793 Pfullingen
haus-ursula@compassio.de
Telefon 07121 3730-0
Hotline 0800 10 600 80

EIN SAMARITER FÜR ALLE DIENSTE

GUT BETREUT UND GEPFLEGT ZU HAUSE WIE IM HEIM

Gute Pflege ist wählbar – unsere Angebote in Pfullingen:

- Pflegeheime
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege Mo-So
- Betreutes Wohnen
- SamariterWohnen Pflege-WG
- SamariterMobil ambulante Pflege und Betreuung, Hausnotruf
- Offener Mittagstisch
- Begegnungsstätte
- Cafestüble und Holzwerkstatt

Samariterstift am Laiblinpark 07121/9734-0
Samariterstift am Stadtgarten 07121/93038-0
www.samariterstiftung.de

SAMARITER STIFTUNG

Sterbefälle in Lichtenstein

- 17.09. **Paula Brändle**, geb. Failenschmid, Neue Straße 7, 72813 St. Johann
- 17.09. **Sieglinde Johanna Domnik**, geb. Heinzelmann, Friedenstraße 2,
- 17.09. **Sophie Manz**, geb. Bückle, Goethestraße 12, St. Johann
- 22.09. **Magdalena Kühbauch**, geb. Schimpf, Lerchenweg 8
- 30.09. **Wolfram Siegfried Schwarz**, Heerstraße 3
- 01.10. **Gertrud Koegstadt**, geb. Walter, Heerstraße 41, Lichtenstein
- 11.10. **Roswitha Elli Schulze**, Heerstraße 41

Geburten in Lichtenstein

- 14.09. **Dante Jano Dragon** Sohn von Daniela Dragon, geb. Busch und Dominic Dragon, Rosenstraße 15

Möchten Sie gerne die Geburt ihres Kindes im Pfullinger Journal veröffentlichen, dann schicken Sie doch einfach eine Mail an: info@pfullinger-journal.de. Die Veröffentlichung ist kostenlos.

Eheschließungen in Lichtenstein

- 27.09. **Violetta Barbara Glombik**, geb. Wojcik und **Michael Wenzlaff**, Kirchstraße 16, Pfullingen

Goldene Hochzeit in Lichtenstein

- 29.11. **Manfred und Helga Fromm** Holzelfingen

Diamantene in Lichtenstein

- 13.11. **Wolfgang und Frida Schattel** Holzelfingen
- 21.11. **Wilhelm und Christine Usenbenz** Honau
- 27.11. **Helmut und Rose Birgel** Holzelfingen

Altersjubilare in Lichtenstein

Geb.	Alter	Name
01.11. 80J.		Adelheid Speckner Unterhausen
01.11. 80J.		Rosemarie Haid Unterhausen
05.11. 80J.		Eda Vlastelić Unterhausen
05.11. 80J.		Doris Strohmeier Holzelfingen
07.11. 80J.		Reinhold Brändle Holzelfingen
08.11. 80J.		Gretel Brändle Holzelfingen
14.11. 80J.		Gertrud Rau Unterhausen
14.11. 95J.		Lucia Buchwald Holzelfingen
18.11. 80J.		Fritz Zimmerer Unterhausen
20.11. 85J.		Brunhilde Munz Holzelfingen
21.11. 80J.		Andreas Zdelar Honau
25.11. 85J.		Elsa Eisen Unterhausen
25.11. 80J.		Sabine Schmidt Holzelfingen
27.11. 80J.		Wilhelm Schöllkopf Honau
30.11. 95J.		Liesel Schieber Honau

Allen Jubilaren, Hochzeitem und Eltern von Neugeborenen unseren herzlichsten Glückwunsch - den Trauernden unser Mitgefühl.

EDV – Beratung

(pr) Will ihr PC, Laptop, Tablet, Handy oder Internet nicht mehr? Oder brauchen Sie eine Beratung wie man die Geräte richtig einrichtet damit alles perfekt funktioniert? Dann steht Ihnen Oliver Heckhorn mit Rat und Tag zur Seite. Immer 14-tägig, am 08. und am 22. November von 9.30 bis 12.00 Uhr hilft er kostenlos bei Problemen und Fragen zu ihrer EDV im Bürgertreff Pfullingen. Terminvereinbarung unter 07121-51 48 897.

„Living next door... und hallo Nachbar

(vhs) Themenabend im Treffpunkt Kutscherhaus in Kooperation mit der vhs Pfullingen

Jeder von uns ist irgendwo Nachbar in Pfullingen und Umgebung. Zugegeben, Mal läuft es gut, mal weniger gut mit der Nachbarschaft. Mal schwätzt man ein Weilchen über den Gartenzaun hinweg, mal gießt man die Blumen, wenn der Nachbar im Urlaub ist. Haben Sie schon mal überlegt, was Sie mit Ihrer Nachbarschaft teilen würden, oder lieber nicht? Wo Sie helfen würden- oder auch lieber nicht? Klar, das macht man nicht sofort und man will sich doch erstmal kennen, bevor man sich unterstützt, oder? Kennen Sie Ihre Nachbarn?

Warum wird grad eigentlich so viel über Nachbarschaft gesprochen und weshalb soll das so wichtig sein in der Zukunft? Wie geht Nachbarschaft über das Handy und was kann man selber tun, dass man gerne im Stadtteil wohnt?

Über diese und weiterführende Fragen spricht Britta Eichler, Koordinatorin im Treffpunkt Kutscherhaus, dem öffentlichen Treffpunkt in Pfullingen, Di, 26.11.2019, 18.30 in der Hohmorgenstraße 15. Der Eintritt ist frei.“

Die Alternative zum Heim - Mehr als 24 h Pflege



Sie wünschen sich professionelle Pflege und liebevolle Betreuung? Eine vertrauensvolle Bezugsperson, die bei Ihnen zu Hause bleibt? Wir haben die besondere Lösung: Die Mehr-Zeit-Pflege® von AiP.



Weil es zuhause schöner ist
07121. 909 73 30 www.aip-pflege.de

Ihre Anzeige erscheint in über **23800 Haushalten**



Diakonie Sozialstation
Pfullingen-Eningen u.A. e.V.
Zu Hause wie gewohnt

Neue Betreuungsgruppe

Nach Umzug in neu gestaltete Räume am Laiblinplatz 12 in Pfullingen freuen wir uns, unser Angebot für ältere Menschen erweitern zu können. Zum bestehenden Donnerstagstreff am Nachmittag bieten wir eine weitere Betreuungsgruppe immer am Dienstag, 11-14 Uhr mit Mittagessen:

- Abholung zu Hause
- Mittagessen in Gesellschaft
- Betreuung in familiärer Atmosphäre

In gesichertem Umfeld gestalten wir unterhaltsame Stunden mit professioneller Begleitung.
Weitere Informationen unter: 07121-6967710 oder unter: info@dst-pfullingen-eningen.de



Bürger fahren Bürger – machen Sie mit!?

Ein Beitrag von Werner Fessler

Es ist zehn vor vier Uhr nachmittags. Sie haben sich für heute in den Bürgerbus-Fahrerkalender eingetragen und teilen sich die Vier-Stunden-Schicht mit einer Kollegin, die vor zwei Stunden den Betrieb aufgenommen hat. Nun stehen Sie an der Haltestelle „Laiblingsplatz“, um das Steuer für die restlichen zwei Stunden zu übernehmen. Da kommt der silbergraue Kleinbus schon um die Ecke. Die Kollegin steuert die Haltestelle an, fährt die Trittstufe aus und betätigt die elektrische Schiebetür. Zwei Damen steigen aus, treue Fahrgäste, die Sie persönlich kennen. Und so werden Sie sofort begrüßt: „Ah, fahred Sie die nächste zwoi Schtond'? Also i gang erst auf d'Poscht und no zom Eikaufa. Wenn's an der Kass' nohre goht, fahr i in der nächsta Runde wieder hoim.“ „Schön, dann sehen wir uns in einer dreiviertel Stunde“ erwidern Sie.

So könnte Ihr Einsatz als Bürgerbus Fahrer oder -Fahrerin beginnen. Ihre Kollegin berichtet kurz über den aktuellen Stand: „Im Hegelweg ist eine Baustelle, aber man kommt gut durch. Sonst ist nichts Besonderes.“ Tanken musst du nicht; der Diesel reicht noch bis morgen.“ Dann übernehmen Sie den Fahrerplatz und richten sich den Sitz und die Spiegel bequem ein. Währenddessen trudeln Fahrgäste ein, die schon wieder auf dem Nachhauseweg sind. Eine Einzelkarte vom Abreißblock, ein Griff zur Klammerzange, um eine Zwölferkarte zu knipsen und für die Tagesabrechnung zwei Striche auf dem Blatt, Noch ein paar Minuten bis zur vollen Stunde, dann geht es los.

Im Fahrgastraum herrscht rege Unterhaltung, während Sie gemächlich in Richtung Talacker rollen. Auf fast der gesamten

Strecke gilt Tempo 30, und Ihre Fahrgäste danken Ihnen die ruhige Fahrweise, bevor sie sich mit einem „gute Fahrt noch“ verabschieden. Nach zwölf Minuten sind Sie zurück am Laiblingsplatz, wo schon eine Mutter mit Kinderwagen und Einkäufen auf die Heimfahrt ins Hägle wartet. Der Kinderwagen wird im Gepäckraum mit Spanngurten fixiert, das Kind kommt auf den Kindersitz, die Mutter daneben. Pünktlich starten Sie in die nächste Schleife, denn am Laiblingsplatz, der Drehscheibe des Busverkehrs in Pfullingen, sieht der Bürgerbusfahrplan jeweils kurze Pufferzeiten vor.

Nach der letzten Schleife stellen Sie das Fahrzeug in der Garage in der Schlossstraße ab und hinterlegen den Fahrzeugschlüssel im Wandtresor für den Kollegen, der das Fahrzeug morgen früh zur nächsten Schicht abholt.

Das Bürgerbus-Team freut sich auf Sie!

Wenn Sie sicher Auto fahren, gesund sind und bereit sind, hin und wieder zwei oder vier Stunden für eine gemeinnützige Tätigkeit zu spendieren, die Spaß macht, sind Sie beim Bürgerbus richtig. Die Kosten für den Personenbeförderungsschein übernimmt die Stadt. Wann und wie oft Sie fahren, bestimmen Sie selber. Informieren Sie sich unverbindlich und probieren Sie es doch gleich praktisch aus! Am 10. November, dem verkaufsoffenen Sonntag in Pfullingen können Sie den Bürgerbus auf dem Laiblingsplatz besichtigen, und wenn Sie Lust haben auch gleich eine Proberunde drehen!

Übrigens:

Die Hälfte unserer Teams sind Frauen. Weitere Informationen bei Werner und Elvira Fessler, Tel., 07121 79515, E-Mail: fessler@bt-pfullingen.de oder Hermann Katz, Tel. 07121 71129, E-Mail: ka@ma-ka.de.



Energie-Galerie GmbH & Co. KG
Uhländstraße 69 · 72793 Pfullingen
Telefon 07121/970946 · info@energie-galerie.de

Besuchen Sie uns!
www.energie-galerie.de

Wintermärchen – Verkaufsoffener Sonntag in Pfullingen

(BW) Am 10. November veranstaltet der Gewerbe- und Handelsverein Pfullingen einen verkaufsoffenen Sonntag unter dem Motto „Wintermärchen“. Ab 11.00 Uhr haben auf dem Marktplatz verschiedene Stände geöffnet. Das Angebot reicht von feinen hausgemachten Marmeladen, Likören und sonstigen Leckereien bis hin zu handgefertigten Kränzen, Mützen und Silberschmuck. Auch die Foodtrucker sind wieder mit dabei und sorgen für Ihr leibliches Wohl.

Ab 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr haben dann auch die Geschäfte für Sie geöffnet und bieten allerlei schöne Sachen.

Kinderprogramm auf dem Laiblingsplatz

Für die Kinder fährt eine Kindereisenbahn auf dem Laiblingsplatz, außerdem liest Klaus Tross Märchen von James Krüss und Erich Kästner in der Buchhandlung am Laiblingsplatz. Für Erwachsene hat Tross außerdem ein paar selbstgeschriebene Stadtgeschichten im Gepäck. Am Abend können die Kinder mit ihrer mitgebrachten Laterne an einem Laternenumzug teilnehmen.



Nähere Informationen zum verkaufsoffenen Sonntag finden Sie in der Broschüre „Wintermärchen“, die diesem Journal beigelegt ist. Sollten Sie keine Beilage im Journal vorfinden, ist die Broschüre außerdem in den Pfullinger Geschäften ausgelegt.

Renz
Holzbau & Bedachungen

- Dachsanierung
- Wärmedämmung
- Energetische Sanierung
- Dachfenster
- Innenausbau
- An- und Umbauten
- Gebäudeenergieberatung

Rufen Sie uns an!

QUALITÄT
schafft Vertrauen

Pfullingen · 07121-790766 · www.holzbau-renz.de

**Mit Heinrich Schmid in guten Händen:
Unsere Schreiner in der Region!**

- Möbel
- Fenster
- Türen
- Fassaden

Heinrich Schmid Möbel- und Innenausbau GmbH & Co. KG
Max-Eyth-Str. 17 - Pfullingen
Tel. 07121 38786-0
d_boley@heinrich-schmid.de
www.heinrich-schmid.de

Heinrich Schmid
Schreiner Ausbauer Dienstleister

Mayer

Rolläden · Jalousien
Markisen · Klappläden
Sonnenschirme · Tore
Reparaturservice

Telefon 07121-71712
www.mayer-rolladen.de
Max-Eyth-Str. 18 · 72793 Pfullingen

WACHOLDER
BRILLEN von
OPTIK GUT
OPTIK GUT - ALLES GUT
wunderbar schwäbisch...

Optik Gut
Marktplatz 6, Münsingen
Telefon: 07181/27 87

Wörner
Kerkstraße 11, 72793 Pfullingen
Telefon: 07121/71726

Weitere Infos finden Sie unter:
www.wacholderbrillen.de

20 Jahre Boule auf dem Laiblinplatz

(MK) Nur noch wenige Details aus der Anfangszeit sind Manfred Kober, dem 1. Vorsitzenden des Vereins noch erinnerlich: Damals war der Laiblinplatz gepflastert, so wie der Marktplatz heute noch. „Und eines Tages stand da plötzlich ein holzumrandeter Sandkasten, den unbekannte Pfullinger Boulepietone dort errichtet haben. Leider diente ihnen als Vorbild eher ein Sandstrand statt einer Boulebahn“, erklärt Kober, „denn die Kugeln müssen rollen, erst das macht das Spiel auf unebenem Boden ja

Ihr Fachbetrieb für:
Haustüren
Aktion 2019
RENZ
Fenstersysteme
72793 Pfullingen
Goethestr. 16
Tel. 07121/713 09



Wolfram Eilenberger: Zeit der Zauberer

(vhs) In jedem Jahr lädt die Philosophische Runde der Neske-Bibliothek in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule und der Arbeitsstelle für die literarischen Museen in Baden-Württemberg zu einem philosophischen Vortrag ein, der in der Tradition philosophischen Denkens im Pfullinger Kloster steht, aber auch auf das neu erwachte Interesse am philosophischen Diskurs reagiert. Am Mittwoch, 13. November 2019 um 20.00 Uhr ist Wolfram Eilenberger zu Gast in der Pfullinger Klosterkirche - Bestsellerautor, langjähriger Chefredakteur des »Philosophie Magazins« und der wohl begabteste und zurzeit auffälligste Vermittler von Geistesgeschichte im deutschsprachigen Raum.

Er behandelt in seinem Epos „Zeit der Zauberer“ das bis heute wohl wichtigste Jahrzehnt der deutschen Geistesgeschichte. Die Jahre 1919 bis 1929 markieren eine Epoche unvergleichlicher geistiger Kreativität, in der Gedanken zum ersten Mal gedacht wurden, ohne die das Leben und Denken in unserer Gegenwart nicht dasselbe wäre. Die großen Philosophen Ludwig Wittgenstein, Walter Benjamin, Ernst Cassirer und Martin Heidegger prägen diese Epoche und ließen die deutsche Sprache ein letztes Mal vor der Katastrophe des Zweiten Weltkriegs zur Sprache des Geistes werden.

Der kometenhafte Aufstieg Martin Heideggers und dessen Liebe zu Hannah Arendt. Der taumelnde Walter Benjamin, dessen amour fou auf Capri mit einer lettischen Anarchistin ihn selber zum Revolutionär macht. Der Genius und Milliardärssohn Wittgenstein der, während er in Cambridge als Gott der Philosophie verehrt wird, in der oberösterreichischen Provinz vollkommen verarmt Grundschüler unterrichtet. Und schließlich Ernst Cassirer, der Jahre vor seiner Emigration in den bürgerlichen Vierteln Hamburgs am eigenen Leib den aufsteigenden Antisemitismus erfährt. In den Lebenswegen und dem revolutionären Denken dieser vier Ausnahmephilosophen sieht Wolfram Eilenberger den Ursprung unserer heutigen Welt begründet. Dank der großen Erzählkunst des Autors wird dieser Rückblick auf die Zwanziger Jahre zugleich Inspiration und Mahnung.

Karten für diesen Abend gibt es im Vorverkauf bei der Volkshochschule Pfullingen (Tel: 07121/99230).



interessant“. So nahm er denn Kontakt auf mit der Stadtverwaltung und stieß auf offene Ohren. „Große Unterstützung erhielten wir von Bürgermeister Hess und dessen Stellvertreter Theo Götz, der ohnehin ein großer Freund des Sports war“, so Kober. Der damalige Stadtbaumeister Sautter erkundigte sich nach der für das Spiel geeigneten Oberfläche, - schließlich wurden die Pflastersteine entfernt, ein fester Untergrund geschaffen und zuletzt mit einer Splitaufgabe versehen. Viele Spielerinnen und Spieler aus den Pfullinger Anfangsjahren, damals aktiv in Boulevereinen in Reutlingen, Tübingen und Stuttgart sind heute noch dabei, berichtet Kober, u.a. Suzanne und Thomas Hassel, Renate Wallon, Benedict Buergin und Michael Telin-Mann.

Im April 1999 wurde die „Boule-Spielgemeinschaft Pfullingen“ gegründet als „Beitrag zur kulturellen und sozialen Bereicherung der Innenstadt Pfullingens“, so die Gründungsurkunde.

Die Gründung des heutigen „Bouleclubs Pfullinger Leg- und Schießgesellschaft e.V.“ wurde notwendig, als sich die Aktiven 2001 entschlossen, eine gemeinsame Mannschaft zu bilden für die Teilnahme am Ligabetrieb des „Boule-, Boccia- und Pétanqueverbands Baden-Württemberg“. Das 20jährige Vereinsjubiläum wird also erst in zwei Jahren gefeiert. Freilich sind 20 Jahre Boulespiel auf dem Laiblinplatz auch eine große Hausnummer.

Mitglieder des Gemeinderats, der Stadtverwaltung und der Spielgemeinschaft lernen das Spiel, den Laiblinplatz und sich selbst kennen. (Foto: MK)

Nicht nur die Mitglieder des Pfullinger Vereins kommen montags vorbei, sondern auch Boulespielerinnen und -spieler aus der Umgebung, denen das innerstädtische Ambiente unter Bäumen gut gefällt. Und wenn Passanten freundlich lächelnd vorübergehen, ist das ein Zeichen, dass das Spiel in Pfullingen gut angekommen ist:

Innenstadtbelebung im wahren Sinn des Wortes. Schließlich nutzen den Platz nicht nur die Boulespieler, sondern auch die Kinder die dort das Fahrradfahren üben und immer dienstagnachmittags ist dort der Biomarkt zu finden.

Fliesen-Meisterbetrieb

WOHLFAHRT & WOHLFAHRT Fliesen GmbH

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 12.30 & 14.00 - 17.00, Sa 9.00 - 12.00 od. nach Vereinbarung
Hinterer Spielbach 4, 72793 Pfullingen, Tel. 07121-71082, info@fliesen-wohlfahrt.de

Wir liefern und verlegen!

Fliesen | Platten | Natursteine | Glasbausteine | Estriche | Sanierungen/Reparaturen
Alten & behindertengerechte Umbauten | Balkon- u Terrassenbau | Bautrocknung

Neu eingetroffen: **Große Auswahl an Fliesen und Terrassenplatten**
Besuchen Sie unsere große Ausstellung

Vertrauen Sie dem Fachmann
Ihr Altgold ist Geld wert!

Barankauf bei
ZENDER
JUWELIER UHRMACHERMEISTER
EIGENE GOLDSCHMIEDE
Metzgerstraße 3 · 72764 Reutlingen
Telefon 07121 / 32 90 43
Fax 07121 / 33 01 16

Verfallsdaten - Nichts hält ewig

„Alles hat seine Zeit“ steht schon in der Bibel. Alle Lebewesen müssen früher oder später vergehen, aber auch alle Sachen gehen einmal kaputt. Von den sieben Weltwundern der Antike sind nur noch einige Pyramiden übrig geblieben und auch die verrotten trotz ständiger Pflege.

Vorgeschriebenes Verfallsdatum

Der Gesetzgeber schreibt für viele Produkte die Angabe eines Verfallsdatums vor. Er schreibt aber nicht vor, wie lange ein Produkt halten muss, er verlangt nur die Angabe einer Mindesthaltbarkeitsdauer. Und da gehen die Interessen aller Beteiligten Tag für Tag auseinander.

Wer morgens früh in einen Lebensmittelladen geht, der kann beobachten, dass das Verkaufspersonal beim Joghurt und bei ähnlichen Produkten im Regal die hinteren Sachen nach vorne räumt, so dass die älteren Esswaren jetzt vorne stehen. Die schlaue Hausfrau macht das Gegenteil, sie holt die frischeren Produkte von hinten aus dem Regal. Das ist aber nur dann klug, wenn die Hausfrau die gekauften Waren lange aufbewahren will, aber nicht, wenn sie die Sachen bald verbrauchen will. Man schätzt, dass die Hälfte aller in Deutschland weggeworfenen Lebensmittel aus diesem widersinnigen Verhalten kommt, denn es zwingt den Handel zum Wegwerfen, soweit er die Sachen nicht an Tafelläden verschenken kann.

In Frankreich, wo für Haltbarkeitsdaten die gleichen Bestimmungen gelten wie bei uns, habe ich einen Käse entdeckt mit folgendem Aufdruck: bis sowieso Frischkäse, dann bis Weichkäse, dann bis Hartkäse und als letzte Stufe bis reifer Käse.

Drei kleine Bemerkungen am Rande:

Erstens: In Frankreich ist das Wegwerfen noch essbarer Lebensmittel durch die Hersteller oder den Handel strafbar.

Zweitens: Auch in Deutschland werden abgelaufene Lebensmittel meist noch gegessen. Meine Studentinnen machen in der Regel den Deckel mit dem aufgedruckten Verfallsdatum weg und geben die Sache anderen Familienmitgliedern (meist dem Vater) zum Essen. Drittens: Meist steht neben dem Haltbarkeitsdatum noch eine Uhrzeit, zum Beispiel steht auf meiner aktuellen Getränkeflasche: Mindesthaltbarkeitsdauer bis 14. August 2019, 18.33 Uhr. Diese Angabe hat aber gar nichts mit der Haltbarkeit zu tun, sondern bei der täglichen Produktion wird eine wechselnde Uhrzeit aufgedruckt, um bei Rückrufaktionen die betroffenen Produkte einzuzugrenzen.

Erzwungenes Wegwerfen?

Den Herstellern wäre es natürlich am liebsten, wenn die verkauften Produkte bald nach Ablauf der Garantiezeit kaputt gingen, so dass die Kunden dann neue Waren kaufen müssten. Viele Verbraucher meinen, die Industrie würde deshalb bewusst Schwachstellen in die Geräte einbauen und die Ware so reparaturunfreundlich

machen, dass es viel zu teuer wäre, etwas reparieren zu lassen. Die Industrie bestreitet das natürlich vehement, aber man muss sich schon wundern, wenn neuerdings Lampen für Haushalt und Autos verkauft werden, bei denen man die Leuchtmittel nicht mehr austauschen kann, sondern bei Ausfall einer Birne alles neu kaufen muss.

Für mich ist es besonders ärgerlich, wenn ich Sachen kaufen soll, die ich voraussichtlich nie brauchen werde. Als Beispiel: Ich habe ein Auto, das kein Ersatzrad hat. Stattdessen wird ein Spray mitgeliefert, mit dem man einen platten Reifen wieder so über das Reifventil aufpumpen kann, dass man bis zur nächsten Reparaturwerkstatt weiterfahren kann. Diese Spraydose hat eine Haltbarkeitsdauer von 2 Jahren und kostet so an die 20 Euro. Mein Auto ist jetzt über 20 Jahre alt und hatte noch nie einen Platten. Hätte ich mich an die Haltbarkeitsdauer gehalten, so hätte ich 20 Spraydosen für 200 Euro kaufen und ungebraucht wegwerfen müssen.

Ähnliches gilt für Feuerlöscher. Nach den Vorschriften müssten diese alle 2 Jahre von einem Fachbetrieb durchgerüttelt werden damit das Pulver im Löscher drin nicht verklebt. Dieses Durchrütteln kostet in der Regel weit mehr als ein neuer Feuerlöscher. Neulich hat 's bei mir in der Küche gebrannt: vergessenes Fett stand auf der eingeschalteten Herdplatte unter der Dunstabzugshaube, die dann samt den Oberschränken anfang zu brennen. Ich greife den seit über 10 Jahren nicht gewarteten Feuerlöscher und – Gott sei Dank – er funktioniert tadellos.

Und was ist mit den Medikamenten?

Im Auto muss man und im Haushalt sollte man eine Erste – Hilfe – Box haben. Der TÜV verlangt bei der alle zwei Jahre fälligen Überprüfung stets die neueste Ausgabe der Box, obwohl dort keine Sachen drin sind, die veralten. Die perfekte Hausapotheke dagegen beinhaltet auch zahlreiche Medikamente wie Schmerzmittel, Schlaftabletten, Ohren- und Augentropfen und die alle haben ein Verfallsdatum. „Verwendbar bis....“ ist aufgedruckt. Nun aber darf man nicht meinen, ein Schmerz- oder ein Schlafmittel werde zu diesem Zeitpunkt unwirksam. Was tun? Aufbrauchen trotz Gesundheit würde die Gesundheit ruinieren! Ins Klo oder in den Restmüll werfen geht auch nicht, weil das unser Trinkwasser versaut. Abgeben in der Apotheke, wo man das Zeug einst für teures Geld gekauft hat, versuchen Sie 's.

Zwischenmenschliche Beziehungen

Nicht nur wir Menschen und unsere Gegenstände haben ein Verfallsdatum. Auch die größte Liebe kann einmal erkalten. Das war schon immer so, aber die heutigen Menschen reagieren darauf anders als unsere Vorgänger. Während man früher auch im Alter und bei Gebrechen sich

WILLKOMMEN BEI KÜNSTLE

REPARATURDIENST
rund ums Fenster: • Fenster • Rolläden
• Klappläden • Markisen • Sonnenschutz
- alle Fabrikate -

PROSPEKTE • AUSSTELLUNG • BERATUNG
AUSFÜHRUNG • IHR KUNDENDIENST

Künstle
Maßstab für Qualität seit 1905

Fenster + Rolläden + Sonnenschutz
72762 Reutlingen - Jahnstraße 25
kontakt@kuenstle.biz
☎ 07121/270260 📠 920692

gegenseitig weiter betreut hat, auch wenn die Liebe erloschen war, scheuen viele von heute vor vornherein eine feste Bindung. Sie wollen nur noch Lebensabschnittspartner und natürlich auch keine Kinder. Wenn sie dann selbst pflegebedürftig werden, suchen sie einen Platz im Pflegeheim und der kostet derzeit im höchsten Pflegegrad über viertausendsechshundert Euro pro Monat. Wer zahlt das, wenn kein Ehepartner und keine Kinder da sind? Zuerst wird das eigene Vermögen des Betreuten verbraucht, Haus und Auto müssen verkauft werden und das ist wohl auch richtig so. Aber wenn das nicht reicht, springt der Staat, die Rentenversicherungen, die Kranken- und Pflegekassen, das Sozialamt ein und woher haben diese das Geld: von allen arbeitenden Bürgern.

Mein Fazit: Liebe Leserinnen und Leser des Pfullinger Journals, achtet in Eurem Leben nicht so sehr auf Verfallsdaten, sondern genießt Euer Dasein so lange es geht.

Bis zum nextamol
Eier Dromnomgucker

**Die Pfullinger
Polsterwerkstatt**

**Renovierung &
Maßanfertigung von
Polstermöbeln**

**WÖRNER
RAUM AUSSTATTUNG**

Kurze Straße 25 | 72793 Pfullingen | Tel. 07121 / 972 970
www.woerner-polsterwerkstatt.de



**IHR DACH,
MEISTERHAFT
GEMACHT!**

Klaus Eberhardt
Dachdecker | Klempner

Dieselstr. 8 • 72805 Lichtenstein
Telefon 07129-922765
www.dachdecker-eberhardt.de

Wilde Zeiten

Im Herbst steigt die Gefahr von Kollisionen mit Tieren auf der Straße



(pr) Mit Beginn der dunklen Jahreszeit ist für Autofahrer erhöhte Vorsicht angebracht. Nicht nur Nebel, Laub und rutschige Straßen werden jetzt tückisch, sondern auch das Risiko von Wild-Unfällen steigt wieder. Rund 268.000 Kollisionen von großen Wildtieren mit Kraftfahrzeugen gibt es pro Jahr auf deutschen Straßen, sagt die Versicherungswirtschaft.

„Dabei können die Schäden am eigenen Fahrzeug beachtlich sein“, betont Matthias Gaiser, Vorsitzender des Bezirks Reutlingen im Bundesverband Deutscher Versicherungskaufleute (BVK). „Doch die meisten sind über die Teil- oder Vollkaskoversicherung gedeckt. Zur Vermeidung von Schwierigkeiten sollten Wildschäden aber unverzüglich bei der Polizei oder der Forstbehörde gemeldet werden und natürlich auch bei der Versicherung oder dem betreuenden Versicherungsvermittler.“ Nach einem Wildunfall ist es erforderlich, dass die Polizei oder die Forstbehörde eine so genannte Wildschadensbescheinigung ausstellt, nur bei Kleinschäden kann darauf verzichtet werden.

Im Rahmen der Teilkasko werden aber nur Fahrzeugschäden ersetzt, die durch einen Zusammenstoß des Fahrzeugs mit Haarwild, definiert nach Bundesjagdgesetz, entstanden sind. Zum Haarwild gehören beispielsweise Wildschwein, Reh, und Hirsch. Unfälle mit Federvieh sind nicht bei allen Versicherungen eingeschlossen, auch nicht Schäden durch Pferde und Ziegen, sie sind zwar behaart, aber nicht wild. „Durch die Vielzahl der Teilkasko-Tarife gibt es aber inzwischen auch ‚Teilkasko-light‘-Versicherungen, die selbst Schäden durch Haarwild nicht regulieren“, informiert Gaiser, „und solche, die Kollisionen mit Tieren erst bei Zusatzbeiträgen einschließen.“

Was tun bei Schreckreaktionen?

Wird der Schaden nicht durch das Wild direkt verursacht, sondern entsteht er durch einen Ausweichversuch ohne Berührung mit dem Wild, können trotzdem Leistungen von der Teilkaskoversicherung als so genannte „Rettungskosten“ gefordert werden. Allerdings muss der Geschädigte den Nachweis führen, dass sich Wild auf der Fahrbahn befunden und damit die unmittelbare Gefahr eines Zusammenstoßes mit dem Kfz bestanden hatte. Dies setzt voraus, dass Zeugen oder Fotos für den Schadenshergang beziehungsweise im Falle einer Berührung mit dem Wild, Spuren (Haare, Blutreste) vorhanden sind. Darüber hinaus muss die Rettungshandlung auch objektiv sinnvoll gewesen sein. Bei kleineren Tieren (z. B. Hase, Marder, Fuchs) ist nämlich nach der geltenden Rechtsprechung ein selbstgefährdendes Ausweichen nicht zulässig.

„Anders sieht es bei einer Vollkasko-Versicherung aus“, so Versicherungsexperte Gaiser. Überdies steht die Vollkasko auch für Schäden gerade, die durch andere Tiere (wie beispielsweise Federvieh) verursacht wurden, allerdings leider mit prompter Rabattrückstufung, was zu höheren Prämienzahlungen führt. „Bei Klein- oder Bagatellschäden, sollte man daher vorher durchrechnen, ob sich eine Schadensanzeige bei der Versicherung überhaupt lohnt.“ Auch Hartgesottene sollten aufpassen: Denn die Aneignung von überfahrenem Wild zum Zwecke des Verzehrs erfüllt den Straftatbestand der Jagdwilderei.

Wohnbau - Industriebau · Umbau und Sanierung
Schlüsselfertiges Bauen · Beton bohren und sägen

Reiner
SCHÄDLER
Bauunternehmung GmbH Telefon 071 29 - 602 66

www.schaedler-bau.de · 72805 Lichtenstein

Unegal: Alternative zum Plastik



Laut den neuesten Zahlen werden jährlich 400 Millionen Tonnen Plastik produziert, wovon ein Großteil nicht recycelt werden kann und auf Müllhalden oder in Meeren landet. Maren Schiemann aus Unterhausen will dagegen etwas tun und hat aus diesem Grund ihr Start-up „unegal“ gegründet. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, Kunststoffboxen durch nachhaltigere Materialien zu ersetzen und wurde mit ihrer Idee für einen Baden-Württemberg weiten Crowdfunding-Contests nominiert.

Das erste Produkt des Start-ups wird eine Lunch Box sein, die in zwei aufeinander gestapelten Boxen ein Fassungsvermögen von einem Liter hat. Die obere Box lässt sich mit dem Deckel dabei auch einzeln verwenden. Die Box ist mit einem ausgeklügelten Verschlussclip-System ausgestattet, mit dem es auch Kindern ermöglicht wird die Behälter einfach zu öffnen und zu verschließen. Passend dazu hat die junge Gründerin für ihr erstes Produkt den Namen „Superhält“ gewählt. Auch bei den weiteren Komponenten ihres Produkts achtet Schiemann auf Nachhaltigkeit: Verpackt und versendet werden die Boxen klimaneutral in komplett plastikfreien Materialien. Weitere Produkte wie Trinkflaschen und Zubehör sollen nach erfolgreichem Launch des ersten Produkts folgen.

Die ursprüngliche Idee der Gründerin, Produkte aus vollständig abbaubaren Rohstoffen wie pflanzlichem Bio-Kunststoffen in Verbindung mit Getreideabfällen herzustellen, erwies sich als weniger nachhaltig wie zunächst gedacht: Aktuell sind die meisten Entsorgungssysteme nicht auf diese Art von Materialien eingestellt. Die Produkte würden dadurch in Kompostieranlagen aufwendig aussortiert und letztlich in der Verbrennungsanlage landen. Die Wahl des Materials fiel daher auf sehr robusten, zu 100 Prozent recycelbaren Edelstahl. „Ich arbeite mit einem familiengeführten Produktionsbetrieb zusammen, der sich zum Ziel gesetzt hat für Produkte mit Lebensmittelkontakt nur sehr hochwertigen und unbedenklichen Edelstahl zu verarbeiten“. Dieser Edelstahl der Güteklasse 18/8 hat den Vorteil, dass er säurebeständig und frei von gesundheitsschädlichen Toxinen ist, die oft in Kunststoffen vorkommen.

Mit ihrer Idee nahm Schiemann am ersten Baden-Württemberg weiten Crowdfunding Contest „MikroCrowd“ teil. Der Wettbewerb ist ein Kooperationsprojekt der Landeskampagne „Start-up BW“ des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg, der L-Bank, des Generator Startup Center (HdM Stuttgart) und der Crowdfunding-Plattform Startnext. Die erfolgreichsten Crowdfunding-Kampagnen haben dabei die Chance auf Preisgelder im Gesamtwert von 10.000 Euro und können darüber hinaus einen zinsvergünstigten Mikro-Kredit der L-Bank von bis zu 10.000 Euro erhalten. Insgesamt gingen 26 Bewerbungen für den Contest ein. Schiemann konnte sich mit ihrer Idee durchsetzen und misst sich in der Endrunde nun mit 10 weiteren Startups. Sieger des Wettbewerbs werden die Projekte, welche die meisten finanziellen Unterstützer mobilisieren können und das Funding erfolgreich abschließen. Dabei entscheidet allein die Anzahl der Geldgeber und nicht die Höhe der Beträge. Mit dem Geld aus der Kampagne würde Schiemann die erste große Bestellung ihrer Boxen tätigen. Schiemann wirbt deswegen für die Investition in ihr Projekt: „Ich würde mich über viele Unterstützer freuen, auch wenn es nur kleine Beträge sind“. Jeder Unterstützer bekommt dabei die Chance, über das Crowdfunding eine der ersten Lunch Boxen von unegal zu erwerben. Des Crowdfunding ist bereits angelaufen und geht insgesamt fünf Wochen.

Weitere Infos unter:
unegal.com oder auch
www.startnext.com/unegal

Baugeschäft Prunkl
Maybachstraße 4
72805 Lichtenstein
...mit UNS kommen Sie zu Ihrem Eigenheim
NEUBAU - UMBAU - HOF- UND WEGEBAU - HOCHBAU
Mobil 0174 38 35 042

KEINE OFFENEN
FRAGEN

MIT DER
BESTATTUNGSVOR-
SORGE ANGEHÖRIGE
ENTLASTEN



Hauptstraße 42 Lichtensteinstraße 1
72800 Eningen 72770 Reutlingen
Tel. 07121-815 52 Tel. 07072-92 20 25

Werz & Sohn
BESTATTUNGSDIENST
www.werzundsohn.de

Sterbefälle in Eningen

18.09. **Ursula Kurringer**
geb. Weiss, Schiller-
straße 60, Eningen

25.09. **Eugen Erwin
Robert Bantel**
Dettenhauser Straße
46/2, 72141
Walldorfhäslach

03.10. **Franz Heinz
Schwarz**
Schillerstraße 60,
Eningen

11.10. **Jürgen Ewald
Grauer**
Schloßstr. 43, 72181
Starzach

13.10. **Herbert Friedrich
Fillbrandt**
Eitlinger Straße 14,
Eningen

Geburten in Eningen

Möchten Sie gerne die Geburt
ihres Kindes im Pfullinger Jour-
nal veröffentlichen, dann schi-
cken Sie doch einfach eine Mail



Zuverlässige Hilfe
in Haushalt und Familie

für Reutlingen, Tübingen
und den Zollernalbkreis.

Private Haushaltshilfe
sparen Sie Zeit & Nerven

Familienpflege
Hilfe für den Alltag

Jugendhilfe
Unterstützung bei
Erziehungsaufgaben

Telefon: 07121 - 205 206
www.flink-fleissig.de

Altersjubilare in Eningen

Geb. Alter Name

- 29.10. 70J. **Rainer Detlef
Rutow**
30.10. 70J. **Monika
Vöhringer**
02.11. 70J. **Hildegard Hagen**
03.11. 75J. **Liselotte Änne
Lachenmeyer**
03.11. 75J. **Willi Schäfer**
04.11. 80J. **Barbara Lutz**
07.11. 85J. **Roswitha
Elisabeth
Barth**
07.11. 70J. **Wolfgang Erich
Paul Weber**
08.11. 70J. **Herbert Walter
Ludi**
09.11. 80J. **Horst Joachim
Petrasch**
09.11. 70J. **Waltraud Kuhn**
12.11. 101J. **Edith Hinz**
15.11. 85J. **Erwin Erich
Schuld**
16.11. 70J. **Hans-Harold
Schulze**
18.11. 75J. **Rosemarie
Spohn**
19.11. 70J. **Waltraud
Katharina
Meßmer**
19.11. 70J. **Karl Jogsch**
25.11. 85J. **Ingeborg
Marianne
Schmidt**
25.11. 85J. **Wilhelm August
Gottlob Bock**
25.11. 80J. **Hans Nau**
25.11. 75J. **Christel Emma
Hermann**
26.11. 80J. **Sybille Regina
Berta Matteis**
28.11. 80J. **Brunhilde
Skrabs**
28.11. 80J. **Anneliese
Maurer**

Allen Jubilaren, unseren herz-
lichsten Glückwunsch - den
Trauernden unser Mitgefühl.

an. info@pfullinger-journal.de.
Die Veröffentlichung ist kos-
tenlos.

Eheschließungen in Eningen

- 26.08. **Dragica Tikvić**
geb. Ždravac und
Markus Gläser,
Grabenstraße 64,
Eningen
09.09. **Erika Schuster** und
Patrick Dias Leite,
Friedrichstraße 81
09.09. **Melanie Ileš** und
Ivan Vuka,
Metzinger Straße 3,
Eningen

Goldene Hochzeit in Eningen

- 14.11. **Karin Gisela** und
**Ulrich Emil Albert
Trapp**,
Eningen

Diamantene Hochzeiten in Eningen

- 13.11. **Gisela** und **Emil
Wendler**

PROMEDICA PLUS

Betreuungs- und
Pflegekräfte aus Osteuropa



Beratung und Information:
Tel. 07129 - 407 06 82

PROMEDICA PLUS Reutlingen | Tübingen
Birgitta & Uwe Bartels
Starenweg 3 | 72829 Engstingen
reutlingen@promedicaplus.de
www.promedicaplus.de/reutlingen

Letzte Hilfe

(pr) Anderen Menschen bei einem Unfall oder in einer Notfallsitu-
ation beizustehen und aktiv zu helfen, ist aus der "Ersten Hilfe"
bekannt und selbstverständlich. Vermutlich hat jeder an einen
solchen Kurs schon einmal teilgenommen. Warum sollte das, was
mitten im Leben gut und bereitwillig funktioniert, nicht auch am
Lebensende so sein?

In unserer Gesellschaft sind Tod und Sterben Tabuthemen, mit
denen man sich nicht gerne beschäftigt – aber spätestens, wenn
ein Familienmitglied sterbenskrank wird und zuhause sterben
möchte, braucht man Hilfe und Unterstützung.

Wenn man als Laie vor diesem Thema steht, entstehen Fragen
und Ängste.

Um dadurch entstehende Unsicherheiten und Fragen zu beant-
worten, möchte das DRK Eningen unter Achalm, Ihnen diesen
Abend anbieten.

Diesen letzten Liebesdienst für seine Angehörigen kann man nur
gut vorbereitet erweisen!

Wir konnten für dieses Thema zwei erfahrene Spezialisten auf
diesem Gebiet gewinnen. Frau Dr. Barbara Dürr, Ärztin und Frau
Jutta Sinde, Palliativ Care Fachkraft werden uns am 08.November
von 19.00 bis 22.00 Uhr im Sitzungssaal, Rathaus II in Eningen

Wochenende für Trauernde

(pr) Der Ambulante Hospizdienst Reutlingen bietet trauernden
Menschen ein Wochenende für Trauernde vom 12. Dezember bis
15. Dezember im Kloster Reute in Bad Waldsee.

Es tut gut wenn man den Weg durch die Trauer nicht ganz alleine
gehen muss. Wir wollen die Tage dazu nützen, unsere Trauer
zuzulassen, sie annehmen und ihr Raum und Zeit geben. In
Gesprächen, Meditationen, Ritualen, kreativen Elementen und
Körperarbeit gehen wir einen gemeinsamen Weg. Zeit soll auch
zum Kennenlernen und für Einzelgespräche zur Verfügung stehen.
Auskunft und nähere Informationen erhalten Sie unter: 07121/13
94 78 oder bei Wilfried Müller Email: info@begleitung-coaching-
supervision.de Anmeldeschluss ist der 08. November

Akermann

PFULLINGEN Marktstraße 3 · 72793 Pfullingen
Tel.: 07121 - 790455 · pfullingen@akermann.de

www.akermann.de

HÖREN UND SEHEN



KOMMEN SIE
ZUM HÖRTEST

Gut hören bedeutet Lebensqualität!

*Lassen Sie sich von unseren
Spezialisten beraten, wenn Sie
das Gefühl haben, nicht mehr
alles zu 100% zu hören.*



GUNTHER BROSSETTE
Hörakustiker

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin mit uns.

Bushaltestelle und kostenlose Parkplätze vor dem Haus.

Wer verbompft, gwinnt!

Leut, mr kann dene Banken ja nachsagen, was mer will, aber dass sie nicht manchmal Kopfständ machet, dass sie an unser Geld kommet, des gwieß nicht.

Die Kreissparkass zum Beispiel. Oder ao die Volksbank. Die sind da, dass mir Schwaben unser bescheidenes Vermögen in der Bodde hend. Schließlich isch ihr Job, Geld zom verleihen, des andere nicht hend, zu einem Zinssatz, der ihnen die Angestellte zahlt und de Sparer ein paar Guthabenzinsen auf ihr Geld packt. Des isch der ursprüngliche Plan.

Aber jetzt fällt ihnen ebbes anderes ein. Des isch so ein Haufen Geld, des die Schwaben sparen, des isch ja viel zuviel Geschäft, des zum Verwalten. Also lässt mer sich des zahlen. Der Schlotterbeck sagt, des sei so, wie wenn mer einem des Auto leiht, damit er dann nach Hamburg fährt, und der von dir dann des Benzingeld verlangt, des er verfahren hat, weil ohne Auto hätt er niemals 180 Liter Benzin verbraucht.

Deswegen gibt es die Europäische Zentralbank. Die verleiht des Auto. Und die verlangt Zinsen von de Banken. Und weil die Bank verpflichtet sei, für ihre Sparer rentabel zu arbeiten, verlangt sie die Zinsen von dene Sparer zrück. Des isch also wie die Fußballgeschichte von 2006, wonach scheints die FIFA 6,7 Millionen Euro von den Deutschen verlangt hat, dass sie ihnen die Eröffnungsfete für die WM finanzieren kann. Oder der Schlotterbeck, dem ich erst nachweisen muss, dass ich gnug Geld für sein Benzin hab, wenn er von mir mein Auto leihen will.

Egal. Die Bank will also Geld dafür, dass sie mit meim Geld Geld verdienen kann. Also kostet Geld haben Geld. Wär des dann nicht vernünftig, dass die Banken schnell des Geld wieder verbompfen, bevor sie des irgendwo parken? Also müsst ich doch ein Geld kriegen, wenn ich einen Kredit aufnehm, damit die Bank nicht in Schwierigkeiten kommt? Dass sie uns Geld zahlt, dass mir unser Geld nicht auf die Bank bringen, sondern unterm Kopfkissen bewahren? Eine Kopfkissenpauschale sozusagen?

Mr könnt sich des ao weiter überlegen: Wie wär´s, wenn mer die Negativzinsen auch auf die Parteien übertragen tät? Dass sie ersch mal fünf Prozent Wähler nachweisen müssen, bevor sie

auf Null sind? Dann hätt die SPD vielleicht bei der nächsten Wahl minus acht Prozent, des ihnen aber angerechnet wird, wenn der neue Vorsitzende eine Legislaturperiode lang täglich des Laub vor dem Bundestag recht? Oder Bier: Die Negativpromille machen nicht mehr a Räuschle, sondern immer nüchterner, je mehr mr trinkt? Und mer kriegt von der Wirtin für jedes Negativbier noch ein Geld? Dann könnt mer bei der Alkoholkontrolle am nächsten Tag sagen: Ich hab gestern acht Halbe getrunken, also brauch ich heut auf meine sechs Schnäps mindestens noch zwei, dass ich wieder nüchtern bin.

Die Sonja, die Schwanenwirtin, findet die Idee grundsätzlich gut. Sie gibt nur zu bedenken, dass sie zwar für jedes getrunkene Bier dem Gast ein Geld auszahlen könne, dafür aber auch einen Obolus abknöpfen müsste, der die Auszahlung übersteigt, weil sonst ihre Bank pleite gehen würde, weil sie ihr keine Negativzinsen mehr zahlen könnte, wenn sie den Zahltag hinbringt.

Also, Leut, so lang es noch irgendwie geht, zahl ich für mein Bier. Dann weiß ich zumindest, wo es hinget und ich hab was davon. Oft auch noch am nächsten Tag. Und den betrachte ich dann als positiven Zins, dann tut´s auch nicht mehr so weh.

Gute Zeit weiterhin! wünscht Euch Euer Leibssle



SCHLOSSEREI MORGENSTERN
ST. JOHANN - WÜRTINGEN

Telefon 071 22/82 80 48
oder 071 21/8 29 90

WWW.SCHLOSSEREI-MORGENSTERN.DE

Individuelle Beratung
– Planung – Fertigung

- Balkon
- Terrasse
- Geländer
- Vordächer
- Türen und Tore





Ergotherapie Team Weckmann spendet an den Eninger Ortsjugendring

(pr) Soziales Engagement ist für Angelika Weckmann, Ergotherapeutin mit eigener Praxis in Pfullingen und ihr Team eine Selbstverständlichkeit. Und das Projekt "Toller Raum für tolle Kinder" des Ortsjugendrings Eningen gehört unbedingt dazu. Die Renovierung des Aufenthaltsraumes auf dem Vereinsgelände in Eningen unterstützt das Team mit einer Spende von 500.- Euro. Die Spende wird für einen Kaufladen, eine Spielküche und Möbel fließen und so ein hilfreicher Beitrag zu den dringend erforderlichen Renovierungen sein, damit sich die Kinder und Jugendlichen bei ihren Aufhalten richtig wohl fühlen.

Die Aktiven des OJR machen eine äußerst wertvolle Arbeit, zu deren Durchführung sie aber bei aller öffentlichen Unterstützung auch auf Spenden angewiesen sind. Der Ortsjugendring Eningen freut sich über jede Spende. Konto: Ortsjugendring Eningen e.V. IBAN: DE85 6405 0000 0000 5505 98 bei der Kreissparkasse Reutlingen. Im Internet kann auch über die Spendenplattform www.gut-fuer-neckaralb.de/projects/71049 gespendet werden.

Filmabend zu Winand Victor

(pr) Der Förderverein Eninger Kunstwege präsentiert am Freitag, 8. November um 19.00 Uhr im Kult 19, in Eningen in der Hauptstraße 19 den Film von Fritz Dannemann über den Reutlinger Künstler Winand Victor.

Der Film ist im Jahr 2018 entstanden und erzählt über das Leben des 2014 verstorbenen Künstlers Winand Victor. Zu Wort kommen die Tochter Victors sowie Weggefährten, Kunstexperten, Sammler und Freunde. Das Werk Winand Victors umfasst zahlreiche Gemälde, die von renommierten Museen z. B. in Stuttgart, Wien, Berlin gekauft wurden. Er hatte zahlreiche Ausstellungen in ganz Europa, zu Bildern von ihm komponierten Musiker besondere Werke, sie regten Lyriker zu Gedichten an. Über die Malerei hinaus schuf Victor acht Mappenwerke in unterschiedlichen Techniken und etwa 60 großformatige Kirchenfenster.

Der Eintritt zum Film ist frei, der Förderverein freut sich jedoch über Spenden.

Neues und erweitertes Kurs- und Gerätetrainingsangebot

Sonderveröffentlichung



PHYSIOENINGEN
Bittner-Wysk | Zenger | Seemüller

UNSER KURSANGEBOT



- Kraft
- Entspannung
- Bewegung & inneres Gleichgewicht

- Rücken-, Knie- und Hüftschule
- Senioren
- Mutter & Kind

NEU Kurs- und Gerätetrainingsplan 2019/20 auf unserer Homepage

www.PHYSIOEningen.de
Rathausplatz 8 • 72800 Eningen • Tel.: 07121 - 82 06 31 • info@PHYSIOEningen.de

Die inhabergeführte PHYSIO-Eningen erweitert ihr Bewegung & Balance Angebot mit medizinischem Gerätetraining und Kursen zur Prävention und Rehabilitation. Gemeinsam mit anderen, Spaß und Freude haben, steht dabei im Vordergrund. Im medizinischen Reha-Gerätebereich wird unter kompetenter Aufsicht und Anleitung des Physiotherapeuten- Teams trainiert. Mit Kursen oder Fitnesstraining als Ausgleich zur sitzenden Berufstätigkeit, Stressbewältigung oder zur Genesung in Einzel- oder Gruppentherapien, soll das innere Gleichgewicht wiedergefunden und zur besseren Bewegung angeleitet werden. Feldenkrais,

therapeutisches Yoga, autogenes Training mit Entspannung und sanften Bewegungen finden sich jetzt auf dem neuen Kursplan im Internet. Aber auch eine Rücken-, Knie- und Hüftschule als gezielte Trainingsmethode, um fit, kräftig und sicher bis ins hohe Alter agieren zu können, darf nicht fehlen. Abgerundet wird der neue Trainingsplan durch Stunden für die ganz Kleinen und ihre Mütter. So wird bereits früh Freude an Bewegung vermittelt. Das Team um Veronika Bittner-Wysk, Jenny Seemüller und Jochen Zenger steht für weitere Auskünfte und eine individuelle Planung jederzeit zur Verfügung. www.PHYSIOEningen.de

Gesundheitstag in Eningen: Die Luft zum Atmen

(BD) Einatmen-Ausatmen-Durchatmen ist in diesem Jahr das Motto und der Überbegriff für den 7. Eninger Gesundheitstag.

Es gibt Vieles was bei diesem informativen Tag zur Gesundheitsbildung, Prävention, Krankheitserkennung und Krankheitsbehandlung von bestimmten Veränderungen des Atmens gleich geblieben ist wie bei den vorherigen Gesundheitstagen. Aber Einiges hat sich auch geändert. Veranstalter sind wieder die Gemeinde Eningen, das Gesundheitsforum und der TSV Eningen.

Es gibt am **Sonntag, 10. November** interessante Vorträge und eine informative Beratungs- und Verkaufsausstellung. Ebenso Mitmachangebote für Erwachsene und Kinder.

Neu wird sein, dass die Veranstaltung nicht mehr in der HAP-Grieshaber-Halle stattfindet, sondern im H3 in der Arbachtalstraße 6 in Eningen. Es gibt Vorträge zu den Themen COPD-Syndrom und Asthma bronchiale, außerdem zu wirklich guter Luft draußen und drinnen und Vorträge zum richtigen Atmen. Sprechen werden Herr Prof. Gillesen von den Kreiskliniken, Dr. Christiane Schlegel vom Kreisgesundheitsamt und der Heilpraktiker Rolf Hinderer aus Metzingen.

Das DRK Eningen informiert über das richtige Handeln bei Notfällen mit Atemnot einschließlich Vorführungen und Übungen zu dem Thema richtiger Reanimation. Die Ergotherapeutin Angelika Weckmann bietet ein Kinderprogramm mit dem Titel „Gute Puste – Atmung als Experiment und gute Erfahrung“ an. Dazu gibt es noch zahlreiche Mitmachangebote für Erwachsene. Es geht also auch um das ganz normale Atmen im täglichen Leben bei der Arbeit und beim Sport. Wir hetzen stets durch die Gegend und sind kurzatmig, dabei gibt es viele Situationen in denen man einen langen Atem brauchen würde.

Kommen Sie also am Sonntag, den 10. November nach Eningen, um eine Atempause einzulegen und mal Atem zu holen. Der Gesundheitstag wird um 11.00 Uhr beginnen und bis 17.00 Uhr dauern. Der Eintritt ist frei. Zeitnah wird es in verschiedenen Medien noch Informationen zu genauen Uhrzeiten für die Vorträge und Mitmachangebote geben. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Barbara Dürr: barbara.dürr@ic.vkn.de

Basar der Ev. – meth. Kirche

(JR) Der Herbst ist Basarzeit in der Friedenskirche Pfullingen. Schon seit vielen Wochen und Monaten planen und arbeiten fleißige Menschen aller Generationen, sie backen, basteln, organisieren, kochen, sortieren und etikettieren Waren, bestellen Bücher und verteilen Flyer und Plakate.

Der Bazar findet an Allerheiligen, **Freitag, 01. November**, von 10.00 bis 17.00 Uhr in der Wolfgangstr. 2 in Pfullingen statt. Kreativ und dekorativ sind Gestecke und Weihnachtsartikel, Türkränze und Holzgegenstände, vieles aus eigener Herstellung. Selbstgemachte regionale Spezialitäten wie Fruchtbrot, Gsälz und Weihnachtsgebäck warten ebenso auf Käufer sowie ein breitgefächertes Angebot christlicher Literatur und Kalender 2020.

Fair gehandelte Eine-Welt-Waren und ein Programm für Kinder runden das Angebot ab. Mit dem Erlös des Tages werden unterschiedliche Projekte der Gemeinde unterstützt. Informationen: pfullingen@emk.de 07121/71035

Tag der langen Gleise

Der Märklin Insider Stammtisch 72 veranstaltet zum sechsten Mal seinen Tag der langen Gleise im H3 Zentrum in der Arbachtalstraße 6 in Eningen.

Auf einer Strecke von 340 Metern im Maßstab 1:87 können eisenbahnbegeisterte Besucher ihre mitgebrachten Züge lange rollen lassen. Die aufgebaute Strecke erlaubt einen Fahrbetrieb im System Märklin analog/ digital und ist somit gerüstet für Rollmaterial sowohl aus Opas Zeiten als auch mit neuester Steuerungstechnik. Die Veranstaltung ist am **2. und 3. November** jeweils ab 11.00 Uhr, samstags bis 18.00 Uhr und sonntags bis 16.00 Uhr.

Sind Elektrofahrzeuge die Lösung?

(vhs) Auf Einladung der vhs Pfullingen informiert Prof. Dr. Gruhler, Professor und Vicepräsident an der Hochschule Reutlingen für den Bereich Forschung, am **4. November** um 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus (Bismarckstr. 53) über das aktuelle Themenspektrum Elektrofahrzeuge. Dabei werden folgende Fragen und Aspekte thematisiert: Elektrofahrzeuge - wie funktionieren sie? Welche Typen gibt es? Beispiele von Fahrzeugen, die am Markt sind. Wie sieht es mit dem Umweltverhalten tatsächlich aus? Vor allem im Vergleich zu herkömmlichen Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor. Hier geht es um den CO₂-Ausstoß, also um den Einfluss auf den Klimawandel. Aber auch um den Ausstoß sonstiger Schadstoffe, anknüpfend an die aktuelle Dieseldiskussion. Wir werden aber auch versuchen der Frage etwas nachzugehen, ob Elektroautos die Fahrzeugform der Zukunft sind, oder ob es auch mögliche alternative Antriebsformen geben kann.

Klangwelten der Musikschule

(pr) Die Musikschule Pfullingen veranstaltet am **6. November** zum 27. Mal eine Soiree in der Kreissparkasse in Pfullingen. Lehrer der Musikschule spielen in besonderen Besetzungen Stücke von Borodin bis Brubeck, von der klassischen Triobesetzung bis hin zu Jazzformationen.

Mit dabei sind Martin Förster, der Leiter der Musikschule, mit Klarinette, Saxofon und Flöte, Karin Mielich am Klavier, Silke Gustedt, Flöte; Rade Soric, Klavier; Andreas Freudenthaler, Schlagzeug; Ute Roming, Viola und Monika Herzer Vocals.

Außerdem sind noch zahlreiche special guests eingeladen. Alle zusammen werden den Abend sicherlich zu einem abwechslungsreichen Erlebnis machen. Beginn der Veranstaltung ist um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei.

Krimi-Matinee in Eningen

(BW) Am **Sonntag, den 10. November** um 11.00 Uhr lädt die Buchhandlung Litera in Eningen, Eugenstr. 9 zu einer Krimi Matinee ein.

Unter dem Motto: Blutstropfen im November, lesen Dr. Martin Sowa aus seinem Krimi "Mord im Rinnental", Janie Hugot die Erzählung "Nachtisch" und Kirsten Levene aus der Erzählung "Am Chaos soll's nicht scheitern." Musikalische Unterstützung finden die drei Krimi-Autoren in Ines Fischer (Asylpfarrerin in Reutlingen), die die Spannung am Klavier sortiert und begleitet. Unkostenbeitrag 5.-Euro, Tel. Voranmeldung: 07121/88851.

Erstkommunion - Elternabend

(pr) Zur Vorbereitung und Feier der Erstkommunion sind wiederum nicht nur die Drittklässler eingeladen, sondern auch deren Geschwisterkinder, so diese gemeinsam die Kommunion feiern möchten, und auch sonst Interessierte. Wir feiern die Erstkommunion entsprechend der Firmung erstmalig gemeinsam in der Seelsorgeeinheit und in der ab 01.01.20 neuen vereinten Kirchengemeinde St. Wolfgang Pfullingen-Lichtenstein! Es gibt kein extra Anschreiben. Die Einladung erfolgt über die Medien (Gemeindebrief „Wolfgangsbote“, Homepage, Pfullinger Journal, Presse, etc.), Gottesdienste und Mundpropaganda: Wer gerne möchte, ist herzlich willkommen und komme!

Die Anmeldung erfolgt am Elternabend: **Donnerstag, 14. November 2019**, 20.00 Uhr, Kath. Gemeindehaus St. Wolfgang Pfullingen. Die Erstkommunion selbst ist am Weißen Sonntag, 19. April 2020, 10.30 Uhr.

Heizungen

Pellets, Gas, Öl,

Solar,

Bäder,

Renovierung,

Kundendienst ...

Ihr Fachbetrieb für:

- Fenster
- Rollläden
- Haustüren
- Dachfenster
- Reparaturen

RENZ

Fenstersysteme
72793 Pfullingen
Goethestr. 16
Tel. 07121/7 13 09

Kindertheater: Bello dein Knochen ist weg

(vhs) Am 15. November spielt die Freiburger Puppenbühne auf Einladung der vhs Pfullingen die turbulent, lustige Hundegeschichte „Bello dein Knochen ist weg“ für Kinder ab 4 Jahren. Er ist der gerissenste Ganove weit und breit: Rotzenschreck, der berühmte, besonders gefährliche Räuber mit großem Hut und langem Bart. Er hält sich in seinem geheimen Räuberhaus versteckt, taucht aber blitzschnell überall da auf, wo es etwas zu rauben gibt. Diesmal hat er sich Kaspers Hund Bello als Opfer ausgesucht. Um den Hund in den Wald zu locken, stiehlt er seinen Lieblingsknochen. „Bello, pass auf, dein Knochen ist weg“, rufen alle Kinder. Doch Bello kommt zu spät und der Räuber ist schon wieder über alle Berge. Wie konnte das geschehen? Und gerät jetzt Bello in die Falle des Hundefängers? Zum Glück ist Kasper wachsam und durch die Mithilfe der Kinder findet die Geschichte bestimmt ein gutes Ende...

Freitag, 15. November, Musiksaal Schlossschule, 15.00 Uhr, Karten 4 Euro (3 Euro für Geschwisterkinder)

KiK – Kultur im Klosterkeller "Prima Klima im Keller"

(BS) Zum 26. Mal gibt es auch in diesem Jahr wieder die einzigartige Kleinkunst-Veranstaltung im altherwürdigen Klosterkeller, mit altbekannten und neuen Gesichtern, für Pfullinger und andere Kulturgenießer.

Mit Musik, Sprache, Kabarett, Comedy, Zauberei und Tanz haben die Macher von I' Kuh (Initiative für ein Kulturhaus in Pfullingen) ein garantiert unterhaltsames Programm zusammengestellt.

Anhand aktueller Themen und Ereignisse wird versucht herauszufinden, ob das Klima in der Stadt, im Land, ja weltweit nicht etwa schon im Keller ist. Mit Humor und Ironie, gelegentlich auch etwas Spott wird das vergangene Jahr aufgearbeitet.

Genießen kann man die Klosterkelleratmosphäre, wenn man in den Besitz einer Eintrittskarte kommt, **am Freitag den 15.11. und Samstag den 16.11.19**, jeweils um 20:00 Uhr, am Donnerstag 14.11., ebenfalls 20 Uhr, ist öffentliche Generalprobe (kostenfrei). Der Kartenvorverkauf beginnt am Montag, 04.11.19 wie immer in der Buchhandlung am Laiblinplatz.

Schwimmende Künstlerinnen

(pr) Einen ganz ungewöhnlichen Rahmen haben sich die beiden Pfullinger Künstlerinnen Susanne Blum und Gaby Frey-Bantle ausgesucht. Sie stellen nun schon zum zweiten Mal ihre Acrylbilder, Fotos und Objekte rund ums Wasser im Echazbad in Pfullingen, Klemmenstr. 16 aus. Die Ausstellungseröffnung ist **am Samstag, 16. November 2019** um 18.30 Uhr.

In die Ausstellung führt Lennart Kerkhoff und die Künstlerinnen ein. Umrahmt wird die Vernissage durch die Synchronschwimmerinnen der SSG Reutlingen/Tübingen.

Die Ausstellung geht bis zum 01. Dezember und kann zu den Öffnungszeiten des Hallenbads besichtigt werden.

Bitte beachten Sie, dass Sie das Hallenbad nicht mit Straßenschuhen betreten dürfen.



Dohlengässle: Glück isch a Glücksach"

(vhs) Auf Einladung der vhs Pfullingen gastiert das Trio „Dohlengässle“ am **Freitag, 22. November** um 19.30 Uhr in der Mensa des Friedrich-Schiller-Gymnasiums in Pfullingen mit seinem Stück „Glück isch a Glücksach“. Wie immer schwätzen sie mit Humor und Tiefsinn über's Leben, komödiantisch, keck, knitz, direkt und gradraus und jede Menge Dreiklang!

Die Tage verbummeln, vergeuden, verschlendern und im Augenblick verweilen. Nicht für alles Geld der Welt kommt das Glück ins Haus. Das Leben ruft. Für's Glück gibt's kein Wecker. Gell, jetzt klingelt's! Runter vom Sofa! Hinein in d'Welt! Die Damen vom Dohlengässle, Hildegard, Josefe und Emma, fordern uff dr Stell eindeutig mehr Glitzer im Leben. Das Alltagsgrau wird grad wega dem, mit Glücksstrahlen gefärbt! Mit übervollem Herz wird gescherzt, gelacht, gejodelt, gesungen, getanzt, gesäuselt, gelobt, geguckt, geschäkert und mit allen Möglichkeiten »glücklich zu sein« geliebäugelt.

Haidabimbam, was die Drei sich alles trauet. Vielleicht einen kleinen Flamenco-Wirbel, vielleicht einen Kopfstand, vielleicht a Rädle, vielleicht einen Zehenspitzentanz, Vielleicht eine Umarmung umesonscht.

Karten sind im Vorverkauf für 19 Euro in der vhs Geschäftsstelle (Tel: 07121/99230) erhältlich.

Schalmeien in den Pfullinger Hallen

(MF) Nach einer vierjährigen Konzertpause steht der Spielmanns- und Schalmeienzug Pfullingen e.V. am **23. November 2019** wieder auf der Bühne der Pfullinger Hallen. Während der vergangenen Jahre hat der Verein intensiv an der Produktion einer neuen CD gearbeitet, die an diesem Abend exklusiv der Öffentlichkeit vorgestellt wird. Zum Verkaufsstart gibt es am Konzertabend einen vergünstigten Sonderpreis für die CD.

Der Spielmanns- und Schalmeienzug lädt all seine Freunde und Unterstützer ein, die besten Titel von den größten Legenden der Musikgeschichte und beliebten Kinofilmen, im einmaligen Sound der Schalmeien live mitzuerleben. Los geht es um 19.30 Uhr, die Türen der Pfullinger Hallen öffnen jedoch bereits um 18.30 Uhr zum Sektempfang im Foyer.

Welche Titel genau zu hören sein werden wird noch nicht verraten. Nur soviel: das Konzert steht unter dem Motto der gleichnamigen CD ‚Schalmei Gold‘.

Natürlich wird es wieder viele außergewöhnliche Darbietungen und musikalische Überraschungen auf der Bühne geben. Durch das abwechslungsreiche Programm an diesem Abend wird die bekannte Radiomoderatorin Bärbel Schlegel (SWR 4) führen.

Karten gibt es ab 29. Oktober an der Vorverkaufsstelle im Friseurstudio ‚einfach zu Niki‘ in der Kirchstr. 6 in Pfullingen zu je 7,50 Euro oder an der Abendkasse zu je 8,50 Euro zu erwerben. www.schalmeien-pfullingen.de



Auf ein Neues: Honauer Zwiebelbäuch

(CH) Die Proben für den Schwank in drei Akten „Graf Poldis Schicksalsnacht“ haben begonnen.

Die theaterbegeisterten Fans der Honauer Zwiebelbäuch können sich wieder auf unterhaltsame Stunden und ein kräftiges Training der Lachmuskeln freuen. Der Kartenvorverkauf startet am **Sonntag 17. November** zwischen 11.00 und 15.00 Uhr im Sportheim Honau mit dem „Vorverkaufsfrühschoppen“.

Die Spielabende, bei denen wie immer auch der Gaumen verwöhnt wird, sind wie folgt: Sa. 04.01./So. 05.01./Mo. 06.01./Fr. 10.01./Sa. 11.01./Fr. 17.01./Sa. 18.01./Fr. 24.01./Sa. 25.01.2020

Beginn: 19.30 Uhr - Einlass: 18.30 Uhr

Ausnahmen sind Sonntag 05.01.2020 und Montag 06.01.2020!!!

An diesen Tagen beginnt die Vorstellung um 18.00 Uhr. Einlass 17.00 Uhr. Ab Montag, 18. November 2019 sind die Platzkarten wie gewohnt im Seniorenzentrum Martha-Maria in Honau erhältlich. Mo. - Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr, oder telefonisch unter 07129/9285-0. Theaterfreunde aus nah und fern sind wieder eingeladen, im ev. Gemeindehaus in Honau, einen unterhaltsamen und entspannten Abend zu erleben.

BERTSCH
ABRECHNUNGSSERVICE

- Heiz- und Betriebskostenabrechnungen
- Rauchmelderservice
- Vermietung / Montage von Messgeräten

Bertsch Abrechnungsservice GmbH
Schloßgartenstr. 109
72793 Pfullingen

Telefon: 07121 - 696233-0
info@bertsch-abrechnungsservice.de
www.bertsch-abrechnungsservice.de

FLÄCHENVORHÄNGE

erfal



Foto: erfal

Raum
Ausstattung
RenZ

Griesstraße 12, Pfullingen
Telefon 07121 / 97 54 0

16 Veranstaltungen, Tipps und Termine



Tipps, Termine, Veranstaltungen

Bürgertreff Pfullingen

Mo./Mi./Fr. 9 bis 12 Uhr offenes Büro, Mo. 10.30 Uhr. Seniorengymnastik. Di./Mi Café Central ab 14.30 Uhr. Mi. ab 12.00 Uhr. Mittagstisch (mit vorheriger Anmeldung), 17 bis 19 Uhr. Bücherstube im „Alten Rathaus“. Fr. 9 bis 11.30 Uhr. Bücherstube im „Alten Rathaus“. NEU. Asylcafé. Di. Friedenskirche ab 15.30 Uhr und Do. Magdalenenkirche ab 18.00 Uhr.

Diakonie-Sozialstation Pfullingen-Eningen

Demenzgruppe: Do.: von 15.00 bis 18.00 Uhr Samariterstift Pfullingen.

Familienstube Pfullingen

Mo. offenes Café ab 9.00 Uhr, Di. Café U3 ab 10.00 Uhr Mi. offenes Spielcafé ab 15.00 Uhr, 14täglich. Griesstr. 24/2. Do. Café U1 ab 10.00 Uhr.

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Fr.: Gruppengespräche, Magdalenenkirche um 20.00 Uhr.

Selbsthilfegruppe Lebenschance - Depressionen

Donnerstags Erfahrungsaustausch im Familienzentrum Griesstr. 24/2, 14täglich um 19.00 Uhr.

Samstag

26.10. vhs Pfullingen / vhs Reutlingen

Exkursion: Weinberge und Geologie, Dr. Hans-Joachim Bayer, Haberschlacht, Heuchelberg, Stockheim, Stromberg,...., ganztags.

26.10. Stadtbücherei

Familientag in der Bücherei, von 10.00 bis 16.00 Uhr

26.10. Heimat- und Geschichtsverein Eningen

Nachtwächterführung (Anmeldung: Tel. 87327), Treffpunkt zwischen den Rathäusern, Beginn: 18.30 Uhr

26.10. TSV Holzelfingen

Skibazar, Halle Vöhringer Reisen

Sonntag

27.10. Geschichtsverein / Schwäb. Albverein

Finissage der Sonderausstellungen / Ende der Museumssaison mit Pfullinger Kirche, Stadtgeschichtliches Museum und Baumann'sche Mühle, Beginn: 11.00 Uhr

27.10. Schwäb. Albverein

Familienangebot: Kürbis schnitzen Mühlenstube

27.10. Schwäb. Albverein Eningen

Traditionswanderung nach Glems (Kontakt: F. Weichert, Tel. 880831)

27.10. Gemeinde Eningen

Rathauskonzert, „Unkown Friends“ (Irish Classic and Folk), Saal Rathaus II, 19.30 Uhr

27.10. SAV-Unterhausen

Herbstfeier, Ev. Gemeindehaus, 14.30 Uhr

27.10. Ev. Kirchengemeinde

Benefiz-Mittagessen, PGH zugunsten der Renovierung der Martinskirche, ab 11.30 Uhr

27.10. Kath.

Kirchengemeinde Gottesdienst mit Kinderkirche, Kirchencafé, um 10.30 Uhr

Montag

28.10. Bürgertreff

Rentenberatung, Hubert Gulde (Bitte um Anmeldung!), 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Mittwoch

30.10. Buchhandlung Litera / Gemeindebücherei Eningen / Gesunde Gemeinde

Prof. Dr. Walter Möbius liest aus seinem neuen Buch, "7 Wege aus der Einsamkeit und zu einem neuen Miteinander," Gemeindebücherei Eningen, Beginn: 19.30 Uhr

30.10. Bürgertreff

Einfaches Eulen basteln, mit Kindern ab 6 Jahren, 15.00 Uhr

Donnerstag

31.10. Ev. Kirchengemeinde / CVJM

Church-Night for Kids, Martinskirche, Beginn: 18.00 Uhr

31.10. Schwäb. Albverein

Volkliedersingen, Mühlenstube, Beginn: 19.30 Uhr

31.10. Ev. Kirche Undingen

Church-Night um 19.30 Uhr

GASTSTÄTTE ZUM ECHAZTALER

Großes Schlachtfest!

Do. 31. Okt. - So. 03. Nov.

Schlachtplatte u.v.m.

aus eigener Schlachtung, auch zum Mitnehmen

...und lauter guate Sache!

Do. - Sa. ab 17.00 Uhr •

Sonn- und Feiertag von 11.00-14.00 Uhr u. 16.30-20.00 Uhr

Pfullingen, Theodor-Fischer-Str. 33, Tel. 07121/930 73 05
www.gaststaette-zum-echaztaler.de

Freitag

01.11. Kath.

Kirchengemeinde

Orchestermesse zu Allerheiligen, St. Wolfgangskirche, Beginn: 10.00 Uhr

01.11. Ev.-meth. Kirche

Basar, Friedenskirche, Beginn: 10.00 Uhr

01.11. Kath.

Kirchengemeinde

Festgottesdienst mit Windhaager Messe C- Dur v. A. Bruckner, (Kirchenchor, Orgel), Beginn: 10.30 Uhr

02. - Märklin Insider

03.11. Stammtisch 72 e.V.

Tag der langen Gleise, Arbachtalstr. 6, Eningen, Sa.: 11.00 - 18.00, So.: 11.00- 16.00 Uhr

Samstag

02.- Kaninchenzuchtverein

3. Liga Pfullingen Lokalschau, Vereinsheim

02.11. VfL Handball Herren

3. Liga Pfullingen gegen TuS Fürstentfeldbruck, Kurt-App-Sporthalle, Beginn: 20.00 Uhr

02.11. Ev. Kirchengemeinde Eningen

Konzert von „2 Flügel“, Andreas-Kirche Eningen, Beginn: 19.00 Uhr

Sonntag

03.11. Schwäb. Albverein

Kulturtour: Wurmlinger Kapelle und Märchensee mit Gerhard Spardella und Ulrich Rall

Bauen - Modernisieren - Sanieren

DachKomplett
Ideen öffnen Räume

Dachsanierungen
Altbausanierungen
Neubau/Umbau
Wärmedämmungen
Fassadenbekleidungen
Dachflächenfenster
Innenausbau
u.v.m.

SCHÖLL
Zimmerei · Dachdeckerei

Sirchinger Weg 1
72525 Münsingen-Rietheim
Tel. 07381/3287 · Fax 6491
www.zimmerei-schoell.de

Ihr Dachdecker- und Holzbau-Profi von der Alb

Ihr „Bau-Partner“ für:

- Schlüsselfertigbau
- Umbau / Anbau / Ausbau
- Sanierung / Renovierung



MHB STUMM
Bauunternehmung GmbH
72525 MÜNSINGEN

Telefon 073 81 / 93 61-0 · www.mhb-stumm.de

YOGA-Studio Eningen

Aufbau von Gesundheit ...

... Entwicklung von Kreativität

Bewegung
Freier Atem
Meditation



Offene Stunden
Kurs-Angebote
Einzel-Unterricht

Stefan Jammer • Yogalehrer
Arbachtalstr. 6 (3.Stock), 72800 Eningen
Tel. 07121 - 820 450

www.yoga-und-natur.de

03.11. Schwäb. Albverein Eningen

Wanderung in Eningen bis Naturfreundehaus, Abgang am Rathaus, ab 13.30 Uhr

03.11. Förderverein Eninger Kunstwege

Eröffnung HAP Grieshaber Sonderausstellung: „Politische Plakate“ und Kunstmarkt, HAP Grieshaber Halle, um 14.00-17.00 Uhr

Montag

04.11. vhs Pfullingen

"Sind Elektrofahrzeuge die Lösung." Prof. Dr. Gerhard Gruhler, Feuerwehrhaus, Beginn: 19.30 Uhr

Dienstag

05.11. Ev. Kirchengemeinde

Frauenfrühstück im Paul-Gerhardt-Haus, um 9.00 Uhr

05.11. Glückskäfer Eningen

Laternenfest, ab 16.30 Uhr

Mittwoch

06.11. Musikschule

Soiree, Kreissparkasse Pfullingen, 19.30 Uhr

06.11. Stadtbücherei

Sing-Krabbel-Spielgruppe „Sing'n'Play“, für Kinder ab 6 Monate, ab 9.00 Uhr

06.11. Bürgertreff

Vortrag über die Feuerwehr, Dietmar Rall, Beginn. 15.00 Uhr.

Freitag

08.11. Ev. Kirchengemeinde

Gottesdienst für kleine Kinder, Martinskirche, um 10.15 Uhr

08.11. Stadtbücherei

Treffpunkt Kinderbücherei, ab 5 Jahre, um 14.30 – 15.15 Uhr

08.11. Bürgertreff

EDV-Beratung, um 9.30 Uhr – 12.00 Uhr

08.11. Ev. Kirchengemeinde Eningen

Mundartabend mit Otto Astfalk: „So sende und so schwätze“, Andreashaus, um 19.30 Uhr

08.11. Förderverein Eninger Kunstwerke

Film über Winand Victor von Fritz Danemann, Kult '19, Beginn: 19.00 Uhr

Samstag

09.11. NABU Pfullingen

Pflegeinsatz im Naturschutzgebiet, Treffpunkt: Stadtgarten, Beginn: 09.00 Uhr

Bei Kummer



hilft die Nummer:

Notrufnummern!!!

Feuerwehr:	112
Rettungsdienst:	112
Polizei:	110
Polizei Pfullingen:	9918-0
Gas-Störung:	07121-5823222
Giftnotruf:	0761-19240

Nutzen Sie unseren qualifizierten Service an allen Fahrzeugen

BACH GmbH, Kfz-Service Meisterbetrieb

72793 Pfullingen
Gutenbergstr. 12/1
Tel. 0 71 21/90 90 170
Fax 0 71 21/90 90 171
Mobil 0157-86103344

Mail: kfzservice-bach-jacoby@web.de

- Elektro-Installation
- SAT-Anlagen ● EDV-Anlagen
- Elektro-Reparatur
- Verkauf v. Haushaltsgeräten

KALLA
IHR ELEKTRO-TEAM

Inhaber: Fred Orszi
72793 Pfullingen · Klosterstraße 10
Tel. (0 71 21) 711 28 · Fax 7 75 07

Ausbildung für: Zweiräder PKW LKW Traktoren

Pfullingen Lichtenstein Sonnenbühl
Fahrschulen TOEFF TOEFF
www.fahrschule-toeff-toeff.de

Anmeldung vor dem Unterricht
Telefon 0 71 21 - 7 33 11
oder Handy 01 71 - 6 70 66 22

MURDTER

Garten- und Landschaftsbau GmbH
Mühlten 3 · 72793 Pfullingen · 07121-338676

Holder GmbH

Schlosserei - Torbau
Torantriebe - Sectionaltore
Montage - Reparaturen
Service - Wartung

Georg Holder GmbH
72766 Reutlingen, In Laisen 44
Tel. (0 71 21) 49 15 49, Fax 49 00 61
www.holder-tore.de

- Sanitäre Anlagen
- Bauflaschnerei
- Heizungsanlagen
- Solaranlagen
- Rohrreinigung

HANS DIETER HERRMANN

72793 Pfullingen
Klosterstr. 63/1
Tel. (0 71 21) 75 47 70
Fax (0 71 21) 79 05 28

Hans-Jörg TAIGEL
Ihr Zimmermeister

Römerstraße 60 · 72793 Pfullingen
Tel.: 07121/77171
Mobil: 0172/7326847
Fax: 07121/798790
Email: holzbau@taigel.de

C&S
Computer-Systeme
Erich Gesell

Seit 1987 Partner für Hard- und Software

Individual-Software

72793 Pfullingen · Römerstr. 80
Tel. 07121 / 7 80 33

sterr Marktstr. 148
72793 Pfullingen
Tel. (07121) 930726-0

- Sanitäre Anlagen
- Heizungsbau
- Flaschnerei
- Rohrreinigung

www.sterr-reutlingen.de

Eberhard Huss

Heizung - Sanitär
Kundendienst
Lager und Büro:
Karl-Kuppinger-Str. 2
72793 Pfullingen

Tel.: 07121 704140
Fax: 07121 704150
Mobil: 0172 7814921
Email: eberhard.huss@t-online.de

... praktische Lösungen aus Metall!

- Geländer ■ Tore
- Treppen ■ Zäune
- Türen ■ Balkon
- Edelstahlbearbeitung
- Öffnen verschl. Türen

Heinlin

METALLBAU · SCHLOSSEREI
Siemensstr. 4 · 72793 Pfullingen
Tel. 071 21/79 97 12 · Fax 79 97 13
www.heinlin.de · info@heinlin.de

Fliesen-Meisterbetrieb

WOHLFAHRT & WOHLFAHRT Fliesen GmbH

Hinterer Spielbach 4
72793 Pfullingen
Tel 07121 - 71 082, Fax 07121 - 79 703

Frisurenstube Sabine Boley
Jahnstraße 47 · Pfullingen
Tel. (0 71 21) 70 66 43

Diana Geisel catering

Tel.: 07129 9366496
Mobil: 0173 3004408
Partyservice + Catering
72805 Lichtenstein

Wiesenfarth Baum & Garten

- Garten- und Wegebau
- Gehölz- und Gartenpflege
- Kran- und Baggerarbeiten
- Lohnunternehmungen

Hohe Straße 9/1 72793 Pfullingen
Telefon 07121/ 31 78 65 10
Mobil 0179/9256022
www.wiesenfarth-baum-garten.de

Ihr Partner in Sachen Elektrotechnik!

Verkauf
Kundendienst
Reparaturservice

ELEKTRO hecht
Elektro Hecht GmbH & Co. KG
72793 Pfullingen, Römerstraße 80
Tel: 07121/3881-0 www.elektro-hecht.de

Ihre kompetente Beratung in Pfullingen.

Reformhaus & Naturkosmetikstudio
Sabine Schenk
Kirchstr.16 · 72793Pfullingen 07121.78377

SCHMID
Leckortung Trocknung Sanierung

Marcel Schmid
Melchinger Str. 4, 72820 Sonnenbühl
Telefon: 07128 - 406
www.wasserschaden365.de

Uwe Gruber Hölderlinstraße 65
72805 Lichtenstein

- Balkonsanierung
- Treppenrenovierung
- Innen und Außenbereich
- Terrassensanierung
- Steinchen-Bodenbeläge

RENOfloor®
Das bessere BelagSystem
Tel.: 07129-600350 Mobil : 0172-7153598

Bahlo
Heizung Sanitär Flaschnerei

72793 Pfullingen
Benzstraße 8
Fon 0 71 21 / 75 62 60
Fax 0 71 21 / 79 02 25
www.bahlo.de

18 Veranstaltungen, Tipps und Termine

Dachneubau / Dachausbau

Ihr Dach-Spezialist

Ausserdem sind wir Ihr Spezialist in Sachen Treppen, Möbel, Holzhaus, Haussanierung, Küchen, Parkett, Haustüren, Dachfenster, und Eternit. Rufen Sie uns an.

holz massiv

Zimmerei - Schreinerei - Treppenbau
Markus Merkh - Christian Merkh
Römerstraße 96 - 72793 Pfullingen
Tel. (0 71 21) 75 60 80
info@holzmassiv.com

- 10.11. **Ev. Kirchengemeinde**
Gottesdienst
„Punkt 11“ in der
Magdalenenkirche.
Beginn: 11.00 Uhr
- 10.11. **Kath. Kirchengemeinde**
Gottesdienst mit
Kinderkirche, anschl.
Weißwurstfrühstück,
St. Wolfgang.
Beginn: 10.30 Uhr
- 10.11. **Buchhandlung Litera Eningen**
Krimi Matinee,
Eugenstr. 9,
Beginn: 11.00 Uhr.

Holztreppen / Stahl-Holztreppen

Ihr Treppen-Spezialist

Ausserdem sind wir Ihr Spezialist in Sachen Dach, Möbel, Holzhaus, Haussanierung, Küchen, Parkett, Haustüren, Dachfenster, und Eternit. Rufen Sie uns an.

holz massiv

Zimmerei - Schreinerei - Treppenbau
Markus Merkh - Christian Merkh
Römerstraße 96 - 72793 Pfullingen
Tel. (0 71 21) 75 60 80
info@holzmassiv.com

- 15.11. **Kult '19 Eningen**
Stage Club Rock-Abend
mit zwei Reutlinger
Bands, ab 20.30 Uhr
- 15.11. **Gemeinde Eningen**
Sonderveranstaltung
zum 100. Geburtstag
von Raach Döttinger,
Foyer Rathaus I, um
19.00 Uhr
- 15.11. **vhs Pfullingen / Freiburger Puppenbühne**
Kindertheater, "Bello
dein Knochen ist weg,"
Schloss-Schule, Musik-
saal, um 15.00 Uhr

Holzmöbel / Stahl-Holzmöbel / u.a.

Ihr Möbel-Spezialist

Wir verwirklichen Ihre individuellen Wünsche. Ausserdem sind wir Spezialisten für Haustüren und Parkett. Lassen Sie sich ein unverbindliches Angebot machen.

holz massiv

Zimmerei - Schreinerei - Treppenbau
Markus Merkh - Christian Merkh
Römerstraße 96 - 72793 Pfullingen
Tel. (0 71 21) 75 60 80
info@holzmassiv.com

- 09.11. **Männergesangsverein Erpfingne**
„z Liacht gau“
- 09.-. **Geflügelzuchtverein**
10.11. Lokalschau, Sa.: 14.00
-17.00 Uhr, So.: 10.00 -
17.00 Uhr, Bauhof

- 10.11. **AK Gesunde Gemeinde**
7. Eninger Gesund-
heitstag, Schulungs-
zentrum H3,
Arbachtalstr. 6

- 13.11. **vhs Pfullingen**
Betriebsbesichtigung
Trigema, Burladingen
- 13.11. **vhs Pfullingen / Philosophischen Runde**
Wolfram Eilenberger,
Zeit der Zauberer,
Klosterkirche,
Beginn: 20.00 Uhr

- Samstag**
- 16.11. **Ev. Kirchengemeinde / CVJM**
Posaunenchorkonzert,
Martinskirche,
Beginn: 19.00 Uhr

- 17.11. **Schwäb. Albverein Eningen**
Geologischer Rundgang
(Kontakt: H. Walz. Tel.
820915), Erddeponie
Renkenberg
17. - **Ev. Kirchengemeinde**
8.12. Fotoausstellung
„Ich sehe Dich“,
Andreaskirche Eningen

- 09.11. **VfL Pfullingen Turnen**
Achalm-Dance-Cup,
Kurt-App-Sporthalle,
- 09.11. **MGV Eintracht**
Herbstkonzert,
Pfullinger Hallen,

- Montag**
- 11.11. **AG Christlicher Kirchen**
Ökum. Martinsfest
auf dem Marktplatz
mit Martinsumzug zur
Kirche St. Wolfgang,
Beginn: 18.00 Uhr

- Donnerstag**
- 14.11. **Stadt Pfullingen**
Martinimarkt,
Marktplatz
- 14.11. **Schwäb. Albverein**
Senioren: Zur Be-
senwirtschaft nach
Dürrenzimmern mit
Herbert Braun

- 16.11. **CVJM**
"Die Himmel erzählen
die Ehre Gottes" – Kon-
zert des Posaunen-
chors, Martinskirche,
Beginn: 19.00 Uhr

- Dienstag**
- 19.11. **Ev. Kirchengemeinde**
Frauenfrühstück im
PGH, Beginn: 9.00 Uhr
- 19.11. **Stadtbücherei**
„Bücherwürmchen“ für
Kinder ab 3 Jahren, um
14.30 – 15.00 Uhr

- 09.11. **TSV Fußball AH**
Hallenturnier Ü35,
Günther-Zeller-Halle
- 09.11. **Schwäb. Albverein Eningen**
Herbstabend im
Wanderheim

- 11.11. **Kath. Kirchengemeinde**
Ökum. Martinsfeier:
Kirchplatz Hl. Bruder
Konrad (Beginn),
Beginn: 18.00 Uhr
- 11.11. **Bürgertreff**
Rentenberatung,
Hubert Gulde, (bitte
anmelden,) um 15.00
Uhr bis 17.00 Uhr.

- 14.11. **Kath. Kirchengemeinde**
Elternabend aller
Erstkommunionkinder
2020 Gemeindehaus
um 20.00 Uhr

- 16.11. **VfL Handball Herren**
3. Liga Pfullingen
gegen HBW Balingen-
Weilstetten II, Kurt-
App-Sporthalle,
Beginn: 20.00 Uhr.

- Mittwoch**
- 20.11. **Ev. Kirchengemeinde**
Frauengruppe, Mar-
tinskirche, 19.30 Uhr
- 20.11. **Ev. Kirchengemeinde**
Ehem. Berufstätigen-
kreis, Martinskirche,
Beginn: 19.30 Uhr

- 09.11. **Naturfreunde Eningen**
Informationsabend
zum Thema „Insektizi-
de“, Naturfreundehaus,
um 19.00 Uhr
- 09.11. **vhs Pfullingen**
"Hört ihr Leut und
lasst euch sagen, unsre
Glock hat 10 geschla-
gen", Wolfgang Dietz-
Gabriel, nachmittags.

- Dienstag**
- 12.11. **DRK**
Blutspende, Pfullinger
Hallen, um 14.30 Uhr
- 12.11. **Ev. Kirchengemeinde**
Seniorenkreis,
Magdalenenkirche
Beginn: 15.00 Uhr

- Freitag**
- 15.- **i'kuh**
- 16.11. KIK - Kultur im
Klosterkeller,
Klosterkirche,
Beginn: 20.00 Uhr

- 16.11. **Heimat- und Geschichtsverein**
Nachtwächterführung
(Anmeldung: Tel.
87327), Treffpunkt zw.
den Rathäusern,
um 18.00 Uhr

- 20.11. **Stadtbücherei**
Sing-Krabbel-Spiel-
gruppe „Sing'nPlay“,
für Kinder ab 6 Mona-
te, ab 9.00 Uhr
- 20.11. **Stadtbücherei**
„Kleine Forscher“ –
Experimentierstunde,
Grundschulalter, um
15.30 – 16.30 Uhr und
16.30 – 17.30 Uhr

- Sonntag**
- 10.11. **Gewerbe- und Handelsverein**
Wintermärchen mit
verkaufsoffenem
Sonntag, Pfullingen.

- Mittwoch**
- 13.11. **Stadtbücherei**
Sing-Krabbel-Spiel-
gruppe „Sing'nPlay“,
für Kinder ab 6 Mona-
te, ab 9.00 Uhr

- 15.11. **Stadtbücherei**
Treffpunkt Kinderbü-
cherei, ab 5 Jahre, um
14.30 – 15.15 Uhr
- 15.11. **Kath. Kirchengemeinde**
Informationsabend
aller Firmlinge 2020,
Beginn: 18.30 Uhr

- 16.11. **Kneipenkino**
"Lang lebe Ned Devi-
ne", Gaststätte Süd-
bahnhof, 20.00 Uhr.
- Sonntag**
- 17.11. **Stadt Pfullingen / ACK**
Gedenkfeier zum Volks-
trauertag, Friedhof,
Beginn: 11.00 Uhr

- 13.11. **Bürgertreff**
Offene Handarbeits-
gruppe, um 15.00 Uhr;
Kleiderkammer um
17.00 Uhr - 19.00 Uhr

- 10.11. **Ev. Kirchengemeinde**
„Notturmi- Serenade“,
Thomaskirche Benefiz-
konzert zugunsten
der Renovierung der
Martinskirche.
BeginN: 18.00 Uhr

Ihr Partner in Sachen:

Holz- und Holz/Alu-Fenster
Kunststoff-Fenster
Individuelle Haustüren

Glasfassaden
Rollladen/Jalousien
Einbruchschutz und Reparaturen

Fensterbau Mollenkopf
Fensterbau • Glaserei
Achalmstraße 61 • 72793 Pfullingen
Telefon 07121/7 80 88 • Fax 79 0112
Hannes Mollenkopf e.K. www.fensterbau-mollenkopf.de

Sie möchten familiäre Ressourcen und Erziehungserfahrung sinnvoll einsetzen?

Wir suchen **Gastfamilien für Kinder und Jugendliche**, die aufgrund ihrer schwierigen persönlichen Lebensgeschichte besondere Unterstützung benötigen.

Außerdem suchen wir eine **Gastfamilie für einen Mann aus Pfullingen**, der nicht mehr alleine leben kann. Er wünscht sich Hilfestellung im Alltag und Rückhalt in einer Familie.

Sie erhalten professionelle Begleitung durch unseren Fachdienst und ein regelmäßiges Zusatzeinkommen.

VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V.
Gustav-Wagner-Str. 7, 72760 Reutlingen
Kinder und Jugendliche (JuMeGa)
Frau Schweyer Tel.: 07121 – 345 39 95
www.jumega.vsp-net.de
Erwachsene (BWF)
Herr Schraml Tel.: 07121 – 345 39 91
www.bwf.vsp-net.de

Kleinanzeigen und Immobilienmarkt

- 20.11. **Kath. Kirchengemeinde**
Ökum. Gottesdienst zum Buß- u. Bettag - Galluskirche Honau, um 18.30 Uhr
- Donnerstag**
- 21.11. **Stadtbücherei**
Vernissage Elisabeth Wacker „ANSICHTS-SACHEN - Geschüttet, gesprayed, collagiert“, ab 19.30 Uhr
- 21.11. **Bürgertreff**
Pflegestützpunkt mit Margaretha Bross, Tel. 480-4030, um 13.00 Uhr - 15.00 Uhr
- 21.11. **Gesundheitsforum**
Vortrag: „Wohnen und Eigenheimplanung im Alter“, La Cantina Eningen, um 19.00 Uhr
- Freitag**
- 22.11. **Sonnenbühler Karnevals-gesellschaft**
Inthronisation, Steinbühlhalle Udingen, um 20.01 Uhr
- 22.11. **Ev. Kirchengemeinde**
Gottesdienst für kleine Kinder mit ihren Angehörigen Martinskirche, Beginn: 10.15 Uhr
- 22.11. **Ev. Kirchengemeinde**
Musical „Bathseba“ mit dem ökumen. Jugendchor „Boni-Teens“ aus Metzingen, Martinskirche, Beginn: 19.00 Uhr
- 22.11. **Stadtbücherei**
Treffpunkt Kinderbücherei, ab 5 Jahre, um 14.30 - 15.15 Uhr
- 22.11. **Bürgertreff**
EDV-Beratung, um 9.30 Uhr - 12.00 Uhr.
- 22.11. **Schwäb. Albverein Eningen**
Stammtisch, Eninger Hof, um 19.30 Uhr
- 22.11. **vhs Pfullingen**
Kabarett: Dohlen-gässle: Glück isch a Glücksach, Fr. Schiller-Gymnasium, Mensa, Beginn: 20.00 Uhr
- Samstag**
- 23.11. **Sonnenbühler Karnevals-gesellschaft**
Guggentreffen, Steinbühlhalle Udingen um 19.30 Uhr
- 23.11. **Spielmanns- und Schalmeeizug**
Konzert, Pfullinger Hallen, Beginn: 19.30 Uhr
- 23.11. **Ev. Kirchengemeinde**
Ehem. Berufstätigenkreis, PGH, 14.30 Uhr
- 23.11. **TSV Ski Abteilung Eningen**
Ski-Basar, Grieshaber-Halle, ab 9.00 Uhr

Verschiedenes

STEUERN? Wir machen das. Deutschlands größter Lohnsteuerhilfeverein berät Arbeitnehmer und Rentner. Werden Sie Mitglied und entspannen Sie sich: VLH – Vereinigte Lohnsteuerhilfe e. V., Beratungsstelle: Lohnsteuerhilfeverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V., Beratungsstelle St. Leonhard-Str. 22, 72764 Reutlingen, Telefon: 07121/4930227, Fax: 07121/4930228, E-Mail: juergen.zeifang@vlh.de, www.vlh.de/bst/7476. Wir beraten nach § 4 Nr. 11 StBerG.

STELLENANGEBOTE

Basel BOX

- ✓ Kreatives Hobby
- ✓ Papeterie
- ✓ Büro & Schule

**Wir stellen ein: Verkäufer/-in in Teilzeit
Verkäufer/-in auf Minijobbasis**

Sie sind kreativ, haben Freude am Umgang mit Menschen und sind zeitlich flexibel?
Dann suchen wir genau Sie!

Arbeitszeiten auch nachmittags und samstags
Bewerbung bitte schriftlich an:

Bastelbox
Ulrich Renner
Markstraße 39
72793 Pfullingen

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Verstärkung unseres Teams:

eine(n) Mitarbeiter für die Tagespflege in Eningen zur Betreuung und als Fahrer für unsere Gäste

Bitte schicken Sie ihre aussagekräftige Bewerbung an den Pflegedienst z.Hd. Frau Schwarz, Schwarz & Thilemann GmbH, Amb. Pflegedienst und Tagespflege, Badstr. 3, 72793 Pfullingen, Fon 07121/139 00 10

Kompetenz mit Herz und Hand

Wir suchen

zuverlässige Austräger(-innen)

für 1x im Monat in Eningen u. A.

Für Schüler, Rentner oder Hausfrauen bestens geeignet. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per e-Mail an: info@pfullinger-journal.de oder telefonisch: 07121-70 65 68.

Pfullinger Journal

Anzeigen-illustrierte für den Raum Pfullingen, Eningen, Schwäbische Alb

Britta Wayand
Gielsbergweg 35 · 72793 Pfullingen
☎ 07121 70 65 68 · info@pfullinger-journal.de

UNTERRICHT

Musikschule Kristina Renner

72793 Pfullingen · Schulstraße 14
Anmeldung jederzeit unter:
Tel. 0 71 22/93 06 od. 01 63/517 10 94
Individueller Unterricht:
Klavier, Keyboard, Gitarre und Flöte

Ihre Immobilienanzeige wird in 24000 Haushalten gelesen!

MIETGESUCHE

Altenpflegerin mit Kind sucht bezahlbare 2-3-Zi-Whg in Pfullingen, Tel.:0160-8407541.

Die nächste Ausgabe erscheint am 20. November '19

Anzeigenschluss ist am: Mittwoch, 13. November '19

Pfullinger Journal

IN CLEVERE KÖPFE INVESTIEREN

Studentenapartments Gustav-Schwab-Straße, Reutlingen



projektiert – alle Illustrationen sind beispielhaft

Bereits 85 % platziert!



Merkmale:

- idealer Standort in Hochschulnähe in Reutlingen
- 72 Studentenapartments mit ca. 22 m² bzw. 25 m² Wfl.
- moderne Möblierung und eigene Balkone bzw. Terrassen
- separate Lern-/Seminarräume
- großer Fahrradraum und PKW-Außenstellplätze
- Mietpool garantiert kalkulierbare Mieteinnahmen
- professionelle Mietverwaltung inkl. Wiedervermietung

Preisbeispiel:

Apartment mit ca. 22 m² Wfl.

Kaufpreis: € 139.000,-

Brutto-Rendite: ca. 4,1 %

Provisionsfreies Angebot!
Ein Energieausweis wird erstellt.



Jetzt informieren und Beratungstermin vereinbaren unter: www.reutlingen-apartments.de

Gönningen	Pfullingen	Pfullingen	Seit über 58 Jahren!
Naturnahes Familienidyll! Einfamilienhaus mit Weitblick. Wfl. gesamt ca. 189 m ² , 8 Zimmer, Balkon u. Terrasse, Grdst. 500 m ² . Sep. Einliegerwhg., 2 Garagen. € 575.000 Bj. 1984, Verbr., Öl-ZH/Wärmep., 109,6 kWh, D.	Einfach zum Wohlfühlen! 2-Zimmer-Wohnung in zentrumsnaher Lage. Wfl. ca. 64 m ² , Südwest-Terrasse, Parkett, Tageslichtbad, Garage. Sofort frei! € 190.000 Energieausweis ist in Bearbeitung.	Wir suchen... für unsere vorgemerkten Kunden weitere Immobilien in Reutlingen, Pfullingen und Umgebung. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!	
REUTLINGEN · TÜBINGEN · METZINGEN			Tel. 07121 930750 www.krams-immobilien.de

20 Veranstaltungen, Tipps und Termine

Berg BRAUEREI AUSSCHANK

KNOBA SÖRWISS

KLOGA & KNOBA

10.12.2019 & 11.12.2019

Klostergarten & Knoba laden zum alljährlichen Weihnachtsspecial für Sie privat wie auch für Ihre Weihnachtsfeier. Wir verwöhnen Sie mit einem 4-Gänge-Menü für Euro 64,90 inklusive allerfeinster, sörwierender Komik & Kleinkunst.

Berg Brauereiausschank
Klostergarten
Klosterstraße 30
72793 Pfullingen
Fon: 07121/994155
www.klostergarten-pfullingen.de

Kellnerkomik

19.00 Einlass | 19.30 Programmstart | Nur mit Reservierung

23.11. Gesunde Gemeinde Eningen

Treffen pflegender Angehöriger, Kult 19, um 20.00 Uhr

23.11. Kult 19 / Buchhandlung

„LITERA“ Text & Töne, Lesung und Live Musik

Sonntag

24.11. **Schwäb. Albverein** Sportliche Tour: Je nach Wetterlage auf oder unter der Alb

24.11. Kath.

Kirchengemeinde Gottesdienst, Kinderkirche, Band „Churchrockers“, Kirchencafé u. Waffelverkauf zugunsten Verein krebskranker Kinder Tübingen, um 10.30 Uhr

24.11. Gemeinde

Rathauskonzert: „Duo Adame“ (Klavier und Klarinette), Saal, Rathaus II, um 19.30 Uhr

Montag

25.11. **Bürgertreff** Rentenberatung, Hubert Gulde, (bitte anmelden) ab 15.00 - 17.00 Uhr

Dienstag

26.11. **Ev. Kirchengemeinde** Seniorenkreis, Thomaskirche, 14.30 Uhr

26.11. **Ev. Kirchengemeinde** Seniorenkreis Magdalenenkirche, 15.00 Uhr

26.11. **Ev. Kirchengemeinde** „Lichtstube“, Magdalenenkirche, Beginn: 18.00 Uhr

26.11. **Vhs Pfullingen** Living next door... und hallo Nachbar!, Britta Eichler, Kutscherhaus (Hohmorgenstr. 15), Beginn: 18.30 Uhr

Mittwoch

27.11. **pro arte e.V.** Kunst im Gespräch, Gaststätte Südbahnhof, Beginn: 19.00 Uhr

27.11. **Stadtbücherei** Sing-Krabbel-Spielgruppe „Sing'n'Play“, für Kinder ab 6 Monate, ab 9.00 Uhr

27.11. **Bürgertreff** Offene Handarbeitsgruppe, um 15.00 Uhr; Kleiderkammer um 17.00 Uhr

Donnerstag

28.11. **AG Christlicher Kirchen** Ökum. Taizé-Gebet, Martinskirche, Beginn: 19.15 Uhr

28.11. **Ev. Kirchengemeinde** Sitzung des Kirchengemeinderats (OKV) im PGH, um 19.30 Uhr

28.11. **Eninger Briefmarken-Club** Tauschabend, Gemein-deraum ev. Andreaskirche, um 20.00 Uhr

Freitag

29.11. **VfL Pfullingen**

30.11. **Skiabteilung** Ski-Börse, Pfullinger Hallen,

29.11. **Stadt Pfullingen** 01.12. Weihnachtsmarkt, Innenstadt

29.- **CVJM**

30.11. **Ev. Jugend- und Familienwerk** Flohmarkt, Paul-Gerhardt-Haus,

29.11. **Stadtbücherei** Treffpunkt Kinderbücherei, ab 5 Jahre, um 14.30 - 15.15 Uhr

29.11. **Bürgertreff** Dr. Roland May, Beratung bei chronischen Schmerzen, (bitte anmelden) um 9.30 Uhr - 11.00 Uhr



Hier werden Sie verwöhnt...

Damen: Beratung, Waschen, Schneiden, Föhnen

für nur **36,-€**

42,50 € bei unseren Meistern und Topstylisten

TREND Hairstyling

Karl-Kuppinger Str. 2 · 72793 Pfullingen
Telefon: 07121 - 70 64 63
Di - Fr 9 - 18 Uhr · Sa 8 - 14.00 Uhr

Samstag

30.11. **Schwäb. Albverein** Nikolausfeier Bau-mannsche Mühle

30.11. **Sonnenbühl** Weihnachtsmarkt in der Zehntscheuer Udingen, ab 12.00 Uhr

30.11. **Sonnenbühl** Konzert in der Nebelhöhle mit dem Gospel-train Willmandingen, Beginn: 18.00 Uhr

30.11. **Ev. Kirchengemeinde** Musik zum Weihnachtsmarkt mit der Kantorei und dem Posaunenchor des CVJM in der Martinskirche, Beginn: 17.30 Uhr

30.11. **VfL Handball Herren** 3. Liga Pfullingen gegen TV Hochdorf, Kurt-App-Sporthalle, Beginn: 20.00 Uhr.

30.11. **Gemeinde und Vereine** Eninger Weihnachtsmarkt, ab 12.00 Uhr

DER MOBEL SCHREINER
DIE Küche DAS Bad

Schanz Seitenstraße 19 Pfullingen
Tel. 07121-7552160

30.11. vhs Pfullingen

Vincent van Gogh in Frankfurt Städel-Museum plus Besuch des Weihnachtsmarkts, mit Barbara Krämer, ganztags

Wenn Sie auch gerne einen Veranstaltungshinweis für das Pfullinger Journal haben, dann rufen Sie einfach an unter: 07121 - 70 65 68, oder Sie schreiben eine Mail an: info@pfullinger-journal.de.

Akustik Studio Biegler

IHR SPEZIALIST

für hochwertiges

HIFI & TV

Bowers & Wilkins Panasonic Metz

KEF YAMAHA ROTEL T+A u.v.m. ...

media@home Biegler

Akustik Studio Biegler • Kanzleistraße 53 • 72764 Reutlingen
T 07121 / 74 84 50 • Viele Top-Angebote unter as-biegler.de

koffer-depot

...große Marken für kleines Geld

VAUDE

VAUDE Reisetrolley, RV-Fach auf der Vorderseite, zum Aufklappen in der Mitte und verstärktem Boden. Maße: 70 x 40 x 26 cm, 3,4 kg, 65 L. In verschiedenen Größen erhältlich.

UVP: ~~220,00 €~~

99,95*

KNALLHART REDUZIERT!
*solange der Vorrat reicht.

Uhlandstraße 74, 72793 Pfullingen Nähe Daimler koffer-depot.de

www.pfullinger-journal.de